



7 - Hügel - Stadt KIRCHBERGER NACHRICHTEN

Jahrgang 2019

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg

26. Juni 2019

Kinder erobern neuen Abenteuerspielplatz

Krumm, schief und außergewöhnlich – schon der Anblick des neuen Spielplatzes auf dem Gelände am Haus der Parität an der Bahnhofstraße in Kirchberg lässt Kinderherzen vor Freude hüpfen. Entstanden ist ein Ort, der die Phantasie beflügelt. Ein Abenteuer- und Entdeckerspielplatz für Groß und Klein.



Auf dem neuen Spielplatz gibt es für große und kleine Kinder viel zu entdecken.

Foto: Katrin Uhlig

Nahezu wild scheinen die Bretter und Stämme aus Robinie aneinandergeschraubt worden zu sein. Und doch fügt sich alles zusammen und ergibt ein abgerundetes Bild. Spiel- und Kletterturm, Sandkasten, Röhrentunnel, Rutsche, Kletterkrocodil, Federtiere und Tastspiel finden auf dem Gelände Platz. Daneben gibt es Sitzgelegenheiten zum Ausruhen und Verweilen.

Den Startschuss zum Spielen gab Bürgermeisterin Dorothee Obst am 31. Mai. „Was hier entstanden ist, ist einfach großartig. Man möchte am liebsten noch einmal Kind sein, um auf diesem Spielplatz klettern, turnen und herumtoben zu können“, sagte sie zur Einweihung. 100.000 Euro hat das Spielparadies gekostet, 67.000 Euro davon wurden aus dem Stadtumbauprogramm des Landes gefördert. Doch zu verdanken ist der Neubau, der etwa acht Monate in Anspruch nahm, nicht nur Fördergeldern und Eigenmitteln der Stadt, sondern auch zahlreichen Spenden von Privatpersonen und Unternehmen. „Bei all denen, die dieses Projekt ermöglicht haben, möchten wir uns herzlich bedanken, ganz besonders bei Frau Regina Lesser, die viele Jahre für das Familienzentrum des SBBZ e. V. verantwortlich war, und bei Sabine Zimmermann, Mitglied der Geschäftsleitung beim paritätischen Wohlfahrtsverband. Beide haben das Projekt wesentlich mit voran getrieben“, sagte Dorothee Obst. Feierlich schnitt sie schließlich zusammen mit einigen Kindern ein grün-weißes Band durch, und binnen Sekunden eroberten auch schon die Ersten den Kletterturm oder sausten die Rutsche hinunter. „Wir hoffen, dass dieser Platz vielen Kindern viel Freude bringen wird“, sagte Dorothee Obst.

Danke an alle Spender:

11.315 Euro sind für den Spielplatz gespendet worden. Dafür möchten wir uns bedanken bei: Stadtwerke Annaberg, Volksbank Chemnitz e.G., enviaM, Fa. Mahle Behr, Innogy SE COM-PANiUS, VIVA Wohnbau GmbH, Rechtsanwälte MKS Krauß Mäckler und Partner, Rechtsanwälte Derra, Meyer und Partner, Volksbank Mittweida e.G., Dr. Michael Becker, RTLL Generalbau GmbH, Ingenieurbüro Philipp-Heinemann-Dressel GmbH sowie privaten Spendern, die nicht genannt werden möchten.

Dorothee Obst, Bürgermeisterin



Feierlich wurde am 31. Mai zur Eröffnung das Band durchgeschnitten.

Foto: Katrin Uhlig

Drei Fragen an Bürgermeisterin Dorothee Obst zum Thema Breitbandausbau

Die Stadt Kirchberg hat 2017 einen Vertrag zum Breitbandausbau mit der Telekom geschlossen. Danach sollte 2018 ein Großteil der Haushalte über schnelles Internet verfügen. Nun haben wir 2019 und bislang ist nichts passiert. Wie ist der Stand der Dinge?

Dorothee Obst: In den Ortsteilen Leutersbach und Wolfersgrün konnten bereits 280 Haushalte mit schnellem Internet versorgt werden. Hier wurde vorhandene Technik aufgerüstet. Bei allen anderen Haushalten müssen jedoch neue Glasfaserkabel zwischen den Verteilerstationen verlegt werden. Da nicht alle Leerrohre zu 100 Prozent intakt sind, gehen die Telekom und die Baufirmen davon aus, dass einige Straßen aufgerissen werden müssen, was zusätzliche Straßensperrungen notwendig macht. In Anbetracht der angespannten Verkehrssituation in der Stadt konnten wir aber keine allgemeine Verfügung für Straßensperrungen aussprechen, was zur Folge hatte, dass die beauftragten Baufirmen sich vom Vertrag zurückzogen.

Aktuell arbeiten wir an Einzelabstimmungen hinsichtlich der notwendigen Straßensperrungen mit der Telekom und der Verkehrsbehörde des Landkreises Zwickau. Die Telekom hält an dem Vertrag fest und geht von einer Vertragserfüllung bis Mitte 2020 aus.



Die Telekom will bis Mitte 2020 etwa 95 Prozent der Kirchberger Haushalte mit schnellem Internet versorgen.

Foto: Pixabay

Wenn die Telekom ihren Eigenausbau abgeschlossen hat, ist also jeder Haushalt in Kirchberg mit schnellem Internet versorgt?

Dorothee Obst: Nein. Es werden etwa 5 Prozent der Einwohner nicht über schnelles Internet verfügen, was uns als Stadt veranlasst hat, eine zusätzliche Ausschreibung durchzuführen. Dafür stehen uns 1.191.052 Euro Fördergelder aus Bundes- und Landesmitteln zur Verfügung. Die besondere Herausforderung hierbei ist nun aber, dass die Fördermittelbescheide bis Ende 2022 befristet sind und somit auch der Ausbau bis Ende 2022 erfolgen muss. Hier einen Anbieter zu finden, wird nicht einfach sein und wir bemühen uns derzeit, die Frist für die Fördermittel zu verlängern.

Was passiert, wenn die Fördermittelbescheide nicht verlängert werden?

Dorothee Obst: Dann müssen wir die Fördermittel leider zurückgeben. Deshalb werde ich dem Stadtrat vorgeschlagen, einen Vorabvertrag mit dem Landkreis Zwickau zu schließen. Im Falle eines Scheiterns der Verlängerung, werden wir dann gemeinsam mit dem Landkreis die restlichen 5 Prozent mit Breitband versorgen.

Neue Freilichtbühnen-Schilder weisen Besuchern den Weg



Die Holzwürmer haben zwei Freilichtbühnen-Schilder für die Stadt Kirchberg hergestellt.

Foto: Katrin Uhlig

Frank Philipp und seine AG Holzwürmer der Kirchberger Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ haben ihre Kreativität und ihr Geschick einmal mehr unter Beweis gestellt.

Im Auftrag der Stadt fertigten sie zwei Schilder aus Holz, die seit Anfang Juni auf die Freilichtbühne am Fuße des Borbergs hinweisen. Ein Schild steht vor dem Festplatz, das zweite auf einem Grünstreifen an der Dr.-Otto-Nuschke-Straße.

Zu sehen ist der Schriftzug „Freilichtbühne“ sowie ein Vogel und zwei Noten, die symbolisch für die musikalischen Veranstaltungen auf der Bühne mitten Wald stehen.

„Wir sind mit dem Ergebnis sehr glücklich und freuen uns, dass die Holzwürmer unsere Wünsche so toll umgesetzt haben“, sagte Bürgermeisterin Dorothee Obst.

Die AG Holzwürmer, die es seit 2006 gibt und die von Frank Philipp geleitet wird, fertigt in der Werkstatt der Oberschule die verschiedensten Gegenstände aus Holz.

Unterstützt wird die AG von der Schule selbst und durch Fördermittel.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Amtliche Bekanntmachungen

Stadtrat im Monat Juli

Der Termin für die konstituierende Sitzung des neuen Stadtrates im Monat Juli steht noch nicht fest. Bitte entnehmen Sie diesen den Aushängen am und im Rathaus.

Dorothee Obst,
Bürgermeisterin

Ausschusstermine im Monat Juli

Im Juli finden keine Ausschusssitzungen statt.

Dorothee Obst,
Bürgermeisterin

Bürgersprechstunden

Ich lade Sie recht herzlich zu meinen Bürgersprechstunden ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Monat Juli finden die Bürgersprechstunden am Dienstag, dem 02.07.2019, von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Donnerstag, dem 04.07.2019, von 9.00 bis 10.00 Uhr statt. Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

*Ihre Bürgermeisterin,
Dorothee Obst*

Schiedsstelle der Stadt Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld

Die regelmäßige Sprechstunde der Schiedsstelle im Rathaus der Stadt Kirchberg wird jeden 1. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr im Zimmer 104 durchgeführt. Der nächste Sprechtag findet am 01.07.2019 statt.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

59. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, dem 28.05.2019, 19.00 Uhr, fand die 59. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt. In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 19/19:

Der Stadtrat beschließt die Vierte Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kirchberg (Stadtfeuerwehr Kirchberg) - Entschädigungssatzung der Stadtfeuerwehr Kirchberg vom 28.05.2019.

Beschluss 20/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt in Ergänzung des Beschlusses 53/2018 vom 30.10.2018 zur Beantragung eines Flurbereinigungsverfahrens nach Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) für das Verfahrensgebiet der gesamten Gemarkung Saupersdorf die Erweiterung des Verfahrensgebietes um die gesamte Gemarkung Leutersbach.

Beschluss 21/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt den Abschluss eines Wegenutzungsvertrages mit der PRIMAGAS Energie GmbH & Co. KG über den Betrieb einer Flüssiggasversorgungsanlage im Ortsteil Leutersbach entsprechend des vorliegenden Vertrages. Der Beschluss ist gem. § 102 SächsGemO dem Amt für Kommunalaufsicht vorzulegen.

Beschluss 22/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg bestätigt den Umfang der geplanten Sanierungsmaßnahmen für das Gebäude Schulhort an der Grundschule „Ernst Schneller“ in Kirchberg inklusive des dafür geplanten aktuellen Kostenumfanges von 2.388.380 EUR. Der Investitionsplan der Stadt Kirchberg für die Haushaltsjahre 2020 – 2021 ist entsprechend anzupassen.

Beschluss 23/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen öffentlichen Sitzung, für die Straßeninstandsetzung Wiesenstraße in Kirchberg den Auftrag an die Fa. Wolf Straßen- und Tiefbau GmbH, Schachtstraße 4, 08141 Reinsdorf, zum Angebotspreis i. H. v. brutto 51.925,70 € als wirtschaftlich günstigstes Angebot zu erteilen.

Die Mehrkosten ggü. dem Planansatz in Höhe von 11.925,70 € sind der Liquiditätsrücklage zu entnehmen.

Beschluss 24/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Ernennung von Frau Brigitte Brode zur „Verdienstvollen Bürgerin der Stadt Kirchberg“.

Beschluss 25/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Ernennung von Herrn Dr. Roland Büttcher zum „Verdienstvollen Bürger der Stadt Kirchberg“.

Beschluss 26/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Ernennung von Herrn Thomas Wende zum „Verdienstvollen Bürger der Stadt Kirchberg“.

Beschluss 27/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen öffentlichen Sitzung im Rahmen der Umsetzung des Wiederaufbauplanes der Stadt Kirchberg für die Maßnahmen: Ident.-Nr. 1996, Sanierung Brücke „Talmühle“ in Kirchberg OT Stangengrün die Vergabe der Nachträge 3 und 4 an die Firma E. Morgner & Sohn GmbH, Stützensgrüner Str. 10A, 08328 Stützensgrün als ausführende Firma i. H. v. 31.849,92 EUR brutto zu gewähren.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

46. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, dem 09.05.2019, 19.00 Uhr fand die 46. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2014-2019) im Ratssaal des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2 statt.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss TA Nr. 06/2019

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Stahlbauarbeiten (Los 1) für die Baumaßnahme Umsetzung Brandschutzkonzept Kita „Regenbogen“ an die Firma Rissmann Metallbau GmbH, 08112 Wilkau-Haßlau, in Höhe von 42.410,53 € brutto als wirtschaftlich günstigster Bieter.

Beschluss TA Nr. 07/2019

Der Technische Ausschuss beschließt auf der heutigen Sitzung folgenden Sachverhalt:

- a) Dem Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zur Wiederbebauung im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „LKW-Stellplätze und Holzlager“ für das Flurstück 342/5 der Gemarkung Saupersdorf wird zugestimmt.
- b) Dem Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zur Änderung der Nutzung im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 10 „LKW-Stellplätze und Holzlager“ für das Flurstück 342/5 der Gemarkung Saupersdorf wird zugestimmt.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

47. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, d. 06.06.2019, 19.00 Uhr fand die 47. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2014 - 2019) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2 statt. Im öffentlichen Teil der Sitzung wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss TA Nr. 08/2019:

- a.) die Einstellungen einer außerplanmäßigen Aufwendung i. H. v. 6.000,00 EUR als Maßnahme in den Ergebnishaushalt 2019 für die Reparatur des Straßentwässerungskanal „Neue Straße“, Stadt Kirchberg. Der Betrag ist der Liquiditätsrücklage der Stadt zu entnehmen.
- b.) den Auftrag an die Fa. Förster, Hartmannsdorf zum vorliegenden Angebot i. H. v. brutto 5.999,98 EUR zu vergeben.

Dorothee Obst,
Bürgermeisterin

48. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, d. 04.06.2019, 19.00 Uhr fand die 48. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2014 - 2019) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2 statt. Im öffentlichen Teil der Sitzung wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss 12/2019 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt 918,80 EUR gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO anzunehmen.

Dorothee Obst,
Bürgermeisterin

Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld

Am Dienstag, dem 28.05.2019, 18.00 Uhr, fand die 9. öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Wahlperiode 2014 - 2019 im Ratssaal des Rathauses Kirchberg statt. Es wurde in öffentlicher Sitzung folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 1/2019

Der Gemeinschaftsausschuss beschließt für die Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg, Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld für das Jahr 2019 eine Umlage als Ausgleich für den im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung der Verwaltungsgemeinschaft entstehenden Finanzbedarfs wie folgt:

- 1.) Personalkostenumlage
Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstandenen Personalkosten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Die hauptamtliche Bürgermeisterin und Auszubildende bleiben dabei unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Personalkosten für das Jahr 2019 beträgt 2.296.400,00 €.

- 2.) Sachkostenumlage
Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstandenen sächlichen Verwaltungs- und Betriebskosten der Stadtverwaltung. Die verbrauchsunabhängigen Fixkosten sowie die Aufwendungen für umfassende Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen bleiben unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Sachkosten für das Jahr 2019 beträgt 197.500,00 €.

Dorothee Obst,
Gemeinschaftsvorsitzende

Ergebnisse der Wahlen am 26. Mai 2019 in der Stadt Kirchberg

| Europawahl | | | Kreistagswahl | | | Stadtratswahl | | | |
|-------------------------------------|----------|------|------------------------------|----------|------|------------------------|----------|------|-------|
| Wahlberechtigte: | 6899 | | Wahlberechtigte: | 6899 | | Wahlberechtigte: | 6871 | | |
| Wähler: | 4422* | | Wähler: | 3984 | | Wähler: | 3985 | | |
| Ungültige Stimmen: | 130 | | Ungültige Stimmzettel: | 124 | | Ungültige Stimmzettel: | 161 | | |
| Gültige Stimmen: | 4292 | | Gültige Stimmzettel: | 3860 | | Gültige Stimmzettel: | 3824 | | |
| | | | Gültige Stimmen: | 11013 | | Gültige Stimmen: | 10917 | | |
| Wahlbeteiligung: | 64,1 | | Wahlbeteiligung: | 57,7 % | | Wahlbeteiligung: | 58,0 % | | |
| Von den gültigen Stimmen entfallen: | | | Davon entfielen auf: | | | Davon entfielen auf: | | | |
| Partei: | Stimmen: | % | Wahlvorschläge: | Stimmen: | % | Wahlvorschläge: | Stimmen: | % | Sitze |
| CDU | 1172 | 27,3 | CDU | 3570 | 32,4 | CDU | 5742 | 52,6 | 9 |
| DIE LINKE. | 455 | 10,6 | DIE LINKE. | 1239 | 11,3 | Freie Wähler | 3032 | 27,8 | 5 |
| SPD | 324 | 7,5 | FW | 2916 | 26,5 | DIE LINKE | 1683 | 15,4 | 2 |
| AfD | 1142 | 26,6 | SPD | 381 | 3,5 | GRÜNE | 460 | 4,2 | 0 |
| GRÜNE | 264 | 6,2 | AfD | 2115 | 19,2 | | | | |
| NPD | 38 | 0,9 | FDP | 210 | 1,9 | | | | |
| FDP | 183 | 4,3 | GRÜNE | 437 | 4,0 | | | | |
| FREIE WÄHLER | 247 | 5,8 | NPD | 92 | 0,8 | | | | |
| PIRATEN | 13 | 0,3 | Aufbruch deutscher Patrioten | 53 | 0,5 | | | | |
| Tierschutzpartei | 70 | 1,6 | | | | | | | |
| FAMILIE | 52 | 1,2 | | | | | | | |
| Die PARTEI | 87 | 2,0 | | | | | | | |
| Volksabstimmung | 7 | 0,2 | | | | | | | |
| ÖDP | 23 | 0,5 | | | | | | | |
| DKP | 4 | 0,1 | | | | | | | |
| MLDP | 4 | 0,1 | | | | | | | |
| BP | 9 | 0,2 | | | | | | | |
| SGP | 0 | 0,0 | | | | | | | |
| TIERSCHUTZ hier! | 21 | 0,5 | | | | | | | |
| Tierschutzallianz | 19 | 0,4 | | | | | | | |
| Bündnis C | 27 | 0,6 | | | | | | | |
| BIG | 0 | 0,0 | | | | | | | |
| BGE | 2 | 0,0 | | | | | | | |
| DIE DIREKTE! | 7 | 0,2 | | | | | | | |
| DiEM25 | 9 | 0,2 | | | | | | | |
| III. Weg | 1 | 0,0 | | | | | | | |
| Die Grauen | 7 | 0,2 | | | | | | | |
| DIE RECHTE | 10 | 0,2 | | | | | | | |
| DIE VIOLETTEN | 5 | 0,1 | | | | | | | |
| LIEBE | 8 | 0,2 | | | | | | | |

| Europawahl | | | Kreistagswahl | | | Gemeinderatswahl | | | |
|---------------------------|----------|-----|-----------------|----------|---|------------------|----------|---|-------|
| Partei: | Stimmen: | % | Wahlvorschläge: | Stimmen: | % | Wahlvorschläge: | Stimmen: | % | Sitze |
| | | | | | | | | | |
| DIE FRAUEN | 9 | 0,2 | | | | | | | |
| Graue Panther | 11 | 0,3 | | | | | | | |
| LKR | 2 | 0,0 | | | | | | | |
| MENSCHLICHE WELT | 6 | 0,1 | | | | | | | |
| NL | 0 | 0,0 | | | | | | | |
| ÖkoLinX | 0 | 0,0 | | | | | | | |
| Die Humanisten | 2 | 0,0 | | | | | | | |
| PARTEI FÜR DIE TIERE | 19 | 0,4 | | | | | | | |
| Gesundheits- forschung | 19 | 0,4 | | | | | | | |
| Volt | 14 | 0,3 | | | | | | | |

* Im Ergebnis der Stadt Kirchberg sind die Briefwahlergebnisse der Europawahl der Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld mit enthalten (Briefwahlbezirk 2).

Stadt Kirchberg

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2019 das Wahlergebnis in der Stadt Kirchberg ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 6871
2. Zahl der Wähler 3985
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 161
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 3824
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 10917

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

| Partei/ Wahlvereinigung | Gesamt- stimmen | Anzahl der Sitze | Gewählte | Anzahl d. Stimmen | Ersatzpersonen | Anzahl d. Stimmen |
|--|--------------------|---------------------|--|---|---|--------------------------|
| Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU | 5742 | 9 | Möckel, Rico Sparkassenbetriebswirt Grüchtel, Andreas Gärtnermeister Kaiser, Thomas Schornsteinfegermeister/Bezirksschornsteinfeger Otto, Christian Landrat a. D. Fröhlich, Christian Dipl.-Ing. Heizung/Sanitär Schreuer, Udo Ingenieur für HLS-Technik Wutzler, André Diplom-Kaufmann Weidensdorfer, Lukas Betriebswirt Ertelt, Sascha Bauhofmitarbeiter | 1.642 801 500 479 445 334 326 308 246 | Reichardt, Michael Rechtsanwalt Barth, Nancy Eventmanager Stejskal, Sigrid Gruppenleiter, soziale Einrichtung | 236 236 189 |
| Freie Wahlvereinigung Kirchberg e.V. - Freie Wähler | 3032 | 5 | Wirker, Mario Polizeibeamter Forbrig, Frank Hochschullehrer Trommer, Katja Physiotherapeutin Fischer, Thorsten Beamter Wittig, Diana Ausbildung zum Erzieher | 677 471 367 329 310 | Klötzer, Karl-Heinz Dietmar Versicherungsvertreter Dinger, Gerd Helmut Diplom-Ingenieur-Ökonom Hemmann, Thomas Versicherungsfachwirt Rüdiger, Ramona Verwaltungsangestellte | 288 271 163 156 |
| DIE LINKE. – DIE LINKE. | 1683 | 2 | Schmidt, Frank Versicherungsmakler Rommerskirch, Kerstin Altenpflegerin | 706 406 | Scheithauer, Sabine Rentnerin Wünsch, Sascha Hausmeister Ehler, Jana Heilpädagogin | 296 153 122 |
| <i>Bewerber von Parteien und Wahlvereinigungen, auf die keine Sitze entfallen sind</i> | | | | | | |
| BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - GRÜNE | 460 | 0 | Lanta, Steve Zerspanungsmechaniker | 460 | | |

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Kirchberg, den 03.06.2019

D. Obst/Bürgermeisterin

Stadt Kirchberg

ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl im Ortsteil Cunersdorf der Stadt Kirchberg am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2019 das Wahlergebnis im Ortsteil Cunersdorf der Stadt Kirchberg ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten
2. Zahl der Wähler
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel
4. Zahl der gültigen Stimmzettel
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen

322
225
4
221
502

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

| Partei/ Wählervereinigung | Gesamt- stimmen | Anzahl der Sitze | Gewählte | Anzahl d. Stimmen | Ersatzpersonen | Anzahl d. Stimmen |
|---|--------------------|------------------------|---|-------------------------------------|---|----------------------|
| Wählervereinigung Cunersdorf | 493 | 6 | Bucholdt, Klaus Rentner Dehn, Stephan Rentner Dehn, Kathrin Sachbearbeiterin Rockstroh, Sven Angestellter Bernhardt, Martina Angestellte Kläre, Brigitte Rentner | 138 104 101 70 51 29 | Einzelpersonen: Obst, Heiko (Losentscheid) Bauer, Thorsten (Losentscheid) Dörrer, Thomas | 4 4 1 |

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs.2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Kirchberg, den 03.06.2019


D. Obst
Bürgermeisterin

Stadt Kirchberg

ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl im Ortsteil Leutersbach der Stadt Kirchberg am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2019 das Wahlergebnis im Ortsteil Leutersbach der Stadt Kirchberg ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 324
2. Zahl der Wähler 198
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 6
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 192
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 559

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

| Partei/ Wählervereinigung | Gesamt- stimmen | Anzahl der Sitze | Gewählte | Anzahl d. Stimmen | Ersatzpersonen | Anzahl d. Stimmen |
|---|--------------------|------------------------|---|----------------------|----------------|-------------------------|
| Feuerwehrverein Leutersbach - FWV | 408 | 5 | Bachmann, Günter Schulleiter Badstübner, Peter Berufskraftfahrer Bauer, Jacqueline Verwaltungsangestellte Draheim, Manuela Stationshilfe (1 Sitz bleibt unbesetzt, da nicht genügend Bewerber kandidierten) | 216 | | |
| Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU | 98 | 1 | Barth, Thomas Lehrer | 98 | | |
| Bewerber von Parteien und Wählersvereinigungen, auf die keine Sitze entfallen sind | | | | | | |
| Freie Wählervereinigung Kirchberg e. V. – Freie Wähler | 53 | 0 | Klaumünzer, Sonja Rentnerin | 53 | | |

7. Es bleiben 1 Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs.2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Kirchberg, den 03.06.2019


D. Obst
Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE B E K A N T M A C H U N G

des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl im Ortsteil Saupersdorf der Stadt Kirchberg am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2019 das Wahlergebnis im Ortsteil Saupersdorf der Stadt Kirchberg ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 602
2. Zahl der Wähler 334
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 57
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 277
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 535

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

| Partei/ Wahlvereinigung | Gesamt- stimmen | Anzahl der Sitze | Gewählte | Anzahl d. Stimmen | Ersatzpersonen | Anzahl d. Stimmen |
|-------------------------------|--------------------|------------------------|---|------------------------------------|--|--------------------------|
| DIE LINKE. – DIE LINKE | 533 | 6 | Schmidt, Frank Versicherungsmakler Schnitzer, Silvia Erzieherin Kupfer, Christian CNC-Fräser Rose, Anja Altenpflegerin Neugebauer, Danilo Schweißer Sternkopf, Manuela Altenpflegehelferin | 193 124 84 45 39 25 | Sternkopf, Danilo Kraftfahrer Einzelpersonen: Weidensdorfer, Lukas (Losentscheid) Lenk, Norbert (Losentscheid) | 23 1 1 |

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs.2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Kirchberg, den 03.06.2019



D. Obst
Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl im Ortsteil Stangengrün der Stadt Kirchberg am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2019 das Wahlergebnis im Ortsteil Stangengrün der Stadt Kirchberg ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 500
2. Zahl der Wähler 340
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 6
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 334
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 765

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

| Partei/ Wählervereinigung | Gesamt - stimme n | Anzahl der Sitze | Gewählte | Anzahl d. Stimmen | Ersatzpersonen | Anzahl d. Stimmen |
|---|----------------------------|------------------------|--|---------------------------------------|---|-------------------------|
| Wählervereinigung Bürgerschaft Stangengrün | 762 | 6 | Ebert, Jens Geschäftsführer Panzert, André Gastwirt Wagner, Grit Lebensmittellaborantin Reiher, Sylvia Landwirtin Reichardt, Michael Rechtsanwalt Mehlhorn, Kerstin Finanzbeamtin | 156 139 121 109 108 68 | Friedrich, Uwe Elektromeister Einzelpersonen: Gampe, Jaqueline (Losentscheid) Müller, Katja (Losentscheid) Gampe, Uwe (Losentscheid) | 61 1 1 1 |

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs.2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Kirchberg, den 03.06.2019


 D. Obst
 Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl im Ortsteil Wolfersgrün der Stadt Kirchberg am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2019 das Wahlergebnis im Ortsteil Wolfersgrün der Stadt Kirchberg ermittelt:

1. Zahl der Wahlberechtigten 348
2. Zahl der Wähler 246
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 4
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 242
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 575

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

| Partei/ Wählervereinigung | Gesamt- stimmen | Anzahl der Sitze | Gewählte | Anzahl d. Stimmen | Ersatzpersonen | Anzahl d. Stimmen |
|---|--------------------|------------------------|--|-------------------------------------|----------------|-------------------------|
| Feuerwehverein „FWV Wolfersgrün“ | 575 | 6 | Schreuer, Udo Ingenieur Kunzmann, Sven Baumaschinengeräteführer Schmied, Martin Landwirtschaftsmeister Werner, Axel Vulkanisiermeister Langosch, Jens Straßenbauer Göckeritz, Marek Klempnermeister | 141 109 101 79 78 67 | | |

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs.2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.



Kirchberg, den 03.06.2019

D. Obst
Bürgermeisterin

Stellenausschreibung: Tierpflegerhelfer

Die Gemeindeverwaltung Hirschfeld sucht zum 01.08.2019 befristet bis zum 28.02.2020 eine engagierte, teamfähige und belastbare Persönlichkeit als Tierpflegerhelfer (männlich/weiblich/divers) für den Tierpark Hirschfeld.

Aufgabengebiet:

- Erfüllen aller Tätigkeiten im Zusammenhang mit der artgerechten Tierhaltung nach Vorgaben und durch Einweisung der Tierpfleger, insbesondere: Fütterung, Tierpflege und tägliche Säuberung der Tierunterkünfte, Tätigkeiten zur Gewährleistung der biologischen Bedürfnisse sowie der Erhaltungsbedürfnisse der einzelnen Tierarten, Mithilfe bei der Kontrolle von Zuchtmaßnahmen
- Bedienen und Pflegen technischer Anlagen, Arbeits- und Hilfsmitteln
- Sicherstellung eines ordentlichen Erscheinungsbildes des Tierparks, Vornahme von Reinigungsarbeiten, Grünlandpflegearbeiten (Durchführen von Freischneidearbeiten sowie Arbeiten mit der Motorsäge)
- Einweisen von Kraftfahrzeugen auf dem Parkplatz an besucherstarken Tagen
- Pflege der betriebseigenen Fahrzeuge
- Winterdienst

Wir erwarten:

- Erfahrungen und Freude im Umgang mit Tieren
- Berufserfahrung in diesem Bereich ist von Vorteil
- Engagierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, sicheres freundliches Auftreten
- ausgeprägte physische und psychische Belastbarkeit wegen schwerer körperlicher Arbeit
- Flexibilität, Bereitschaft zu Diensten auch außerhalb der normalen Arbeitszeit (Feiertags- und Wochenenddienst, Winterdienst, Veranstaltungsdienst)
- Gültiger Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit im Rahmen einer befristeten Teilzeitbeschäftigung (30 Stunden/Woche) vom 01.08.2019 bis 28.02.2020
- eine tarifgerechte Vergütung in der EG 3 nach TVÖD-VKA
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Kopie des Nachweises der Schwerbehinderung ist beizufügen.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 12.07.2019 an die Gemeinde Hirschfeld, Hauptstraße 41, 08144 Hirschfeld.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingereichte Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Rainer Pampel,
Bürgermeister Hirschfeld

Stellenausschreibung: Erzieher in Hartmannsdorf

Die Gemeinde Hartmannsdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet einen Erzieher, Heilerziehungspfleger, Dipl. Sozialpädagogen (m/w/d) mit viel Freude am Beruf für die Kindertagesstätte Gänseblümchen in Hartmannsdorf.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Förderung der Kinder sowie Begleitung der Entwicklung (es werden durchschnittlich 30 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren, 65 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren und 70 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren in der Kita betreut)
- Umsetzung der pädagogischen Konzepte
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern und den Mitarbeitern der Kindertagesstätte

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als „Staatlich anerkannter Erzieher (m/w)“ oder Heilerziehungspfleger (m/w), sowie ein abgeschlossenes Studium als Dipl. Sozialpädagoge (m/w)
- pädagogische Fachkompetenz und sicheres Auftreten
- Fähigkeit zur eigenständigen Planung und Umsetzung von Angeboten unter Berücksichtigung des sächsischen Bildungsplanes
- Freude an der Arbeit mit Kindern, Personensorgeberechtigten und anderen Kooperationspartnern
- hohes Maß an Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Empathie und Offenheit
- lösungsorientierte Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Einbringung der eigenen Kompetenzen und Fähigkeiten zur konzeptionellen Weiterentwicklung der Einrichtung
- wünschenswert sind Erfahrungen in der entwicklungsfördernden Begleitung und Erziehung von Kindern im Alter von 1 bis 10 Jahren.

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung (Grundarbeitszeit von 35 Wochenstunden)
- Bezahlung in der Entgeltgruppe 8 in Anlehnung an den TVÖD und des zurzeit für die Beschäftigten der Gemeinde Hartmannsdorf gültigen Tarifstandes
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Kopie des Nachweises der Schwerbehinderung ist beizufügen.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30a BZRG beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 12.07.2019 an die Gemeinde Hartmannsdorf, Badstraße 1, 08107 Hartmannsdorf. Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingereichte Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Kerstin Nicolaus,
Bürgermeisterin Hartmannsdorf

Baugrundstück im Ortsteil Saupersdorf, Leutersbacher Weg abseits

Die Stadt Kirchberg schreibt das folgende baureife, unbebaute und unvermessene Grundstück zur Bebauung mit einem Einfamilienwohnhaus aus:

Gemarkung Saupersdorf Teilfläche Flurstück 113/1

Planungsrechtliche Einschätzung: Innenbereich (§ 34 BauGB)

Grundstücksgröße: ca. 500 qm

Lage: von der Parkplatzfläche am Leutersbacher Weg ausgehend, zwischen einem Mehrfamilienwohnhaus und mehreren Eigenheim-Erholungsgrundstücken liegend, in westlicher und nördlicher Richtung ansteigend



Die Erschließung kann medien- und verkehrstechnisch über die städtischen Flurstücke 113/1 und 114 vom Leutersbacher Weg aus erfolgen. Die auf dem Grundstück vorhandene stillgelegte Klärgrube kann verfüllt oder rückgebaut werden. Entlang des Hangfußes im westlichen Grundstücksteil ist grundbuchrechtlich eine Dienstbarkeit (Leitungsrecht) gesichert, welche vom Erwerber zu übernehmen ist.

Mindestangebot: 27,00 Euro/qm

Bei Interesse am Erwerb richten Sie bitte Ihr schriftliches Angebot bis zum **31.08.2019** – im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „**Grundstücksangebot Baugrundstück Saupersdorf! Nicht öffnen!**“ - an folgende Adresse: Stadt Kirchberg, Finanzen/Liegenschaften, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg.

Vom Erwerber sind alle im Zusammenhang mit dem Verkauf des Flurstückes stehenden Kosten, u. a. Vermessungs-, Notar- und Nebenkosten zu tragen.

Für den Inhalt oder die Richtigkeit wird jegliche Haftung der Stadt Kirchberg ausgeschlossen.

Für Rückfragen oder Absprache von Besichtigungsterminen stehen Ihnen Herr Schürer, Tel.-Nr.: 037602 83-117 oder Frau Werner, Tel.-Nr.: 037602 83-116 zur Verfügung.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Nachrichten und Termine

Borbergfest-Besucher trotz der Hitze

Die Resonanz war groß. Tausende Besucher strömten am ersten Juni-Wochenende zum 57. Borbergfest nach Kirchberg. Sie feierten bei hochsommerlichen Temperaturen das Oldtimertreffen „Kirchberg Classics“ sowie den Familien- und Behindertentag.



Bereits am Samstagvormittag war der Kirchberger Festplatz voll. Benzingeruch lag in der Luft, die Stimmung war ausgelassen. Oldtimer-Freunde von überall her waren in die Siebenhügelstadt gekommen, um mit ihren motorisierten Zwei-, Drei- und Vierrädern an der Rundfahrt durch das schöne Vogtland teilzunehmen.



819 Fahrzeuge waren gemeldet – ein beachtliches Ergebnis, mit dem Jens Prager, Hauptamtsleiter und Mitorganisator des Treffens, mehr als zufrieden war. Bürgermeisterin Dorothee Obst, die selbst in einem Horch an der Rundfahrt teilnahm, gab Punkt 13.00 Uhr das Zeichen zum Start, begleitet von mehreren Salutschüssen des Schützenvereins.



Ziel der Klassiker-Kolonne war die Talsperre Pöhl. Zahlreiche Schaulustige säumten in jedem Durchfahrtsort die Straßen und jubelten den Fahrern zu. „Das Wetter war perfekt, die Teilnehmer und Besucher waren begeistert. Ich denke, es war ein gelungener Auftakt zum Festwochenende“, resümierte Dorothee Obst am Samstagabend.



Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Familien- und Behindertentags. Zur Eröffnung wurden sieben Tauben in den Himmel geschickt – ein Zeichen der Stadt für ein friedliches Fest, das alle zusammenbringen sollte. Zudem übergab Dorothee Obst den Staffelstab für den nächsten Behindertentag in zwei Jahren an Werdaus Bürgermeister Stefan Czarnacki.



Auf dem Festplatz, der Freilichtbühne und der Bühne auf dem ehemaligen Kindergarten-Platz wechselten sich dann die Höhepunkte ab. Tänzer, Schauspieler und Musiker gaben ihr Bestes und animierten zum Mittanzen und Mitsingen. Daneben gab es zahlreiche Stände von Verbänden, Vereinen und Selbsthilfegruppen, die zum Basteln und Mitmachen einluden.



Beim Bobbycar-Rennen der Kreisjugendfeuerwehr sausten die jungen Teilnehmer auf Zeit mit ihren Rutscheautos die abschüssige Ernst-Schneller-Straße runter. Ein Spaß, der bei Groß und Klein sehr gut ankam.



Auf dem Borberg ging es währenddessen in Sachen Skat zur Sache. 22 Teilnehmer spielten im Anton-Günther-Berghaus um den Pokal der Bürgermeisterin. Der diesjährige Sieger heißt Alois Garhammer und kommt aus Crimmitschau. Zweiter wurde Volker Schindler aus Langenweißbach, dritter Mirko Teubert aus Kirchberg. Die Auszeichnung nahm der stellvertretende Bürgermeister Christian Otto vor. Ein besonderer Dank gilt Herrn Rolf Heinzmann für die Organisation und Leitung des Turniers.



Bereits am Sonntagmorgen war die Freilichtbühne Ort eines Wettbewerbs der etwas anderen Sorte. Beim Kreishähnekrähen, veranstaltet vom Rassegefügelzuchtverein Kirchberg e. V., traten 59 Hähne, davon 42 Zwerghähne, zum Wettbewerb an. In den vier Wertungsklassen konnten folgende Sieger geehrt werden: Zwerghühner, Jugendliche Züchter: Felix Grenz aus Schönau mit Zwerg Lachshahn, 86 Krährufe in 30 Minuten Zwerghühner, Senioren, Kreismeister: Thomas Austel aus Schönau mit Zwerg Sachsenhahn, 61 Rufe Große Hühner, Jugend, Kreismeister: Maja Günther aus Schönau mit Seidenhahn, 19 Rufe Große Hühner, Senioren, Kreismeister: Frieder Sonntag aus Niedercrinitz mit Bergischen Kräher, 51 Rufe.



Im Rahmenprogramm gab es zudem ein Eierquiz. Zwölf Eiersätze mussten den verschiedenen Hühner- und Zwerghühnerrassen zugeordnet werden. Hier zeigte sich Frieder Hahn aus Cunersdorf als größter Kenner. Bei der Eierverkostung schmeckten der Jury bestehend aus Fam. Obst, Fam. Seifert, Andreas Wohland und Ralf Wappler die Zwergwelsumer-Eier von Jürgen Wutzler am besten.

Am Nachmittag wurde das tierische Treiben dann von melodischen Klängen abgelöst.



Wie jedes Jahr zog das Chortreffen viele Besucher an, die im Schatten der Baume den Liedern lauschten und anschließend über die Tanzeinlagen der „Turntiger“ (Mini und Maxi) sowie der Gruppe „Look it“ staunten.



Mit einem Freilichtgottesdienst fand der Familien- und Behindertentag schließlich einen würdigen Ausklang. (Fotos: Andreas Wohland, Jürgen Wutzler, Ilona Schilk und Katrin Uhlig)

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Die Bürgermeisterin gratuliert

Zum 70. Geburtstag

| | | |
|--------------------------|-----------|----------------|
| Herr Hans-Rüdiger Gantze | am 02.07. | in Kirchberg |
| Herr Klaus Günther | am 02.07. | in Kirchberg |
| Frau Birgit Gottschalk | am 04.07. | in Kirchberg |
| Herr Roland Lodemann | am 05.07. | in Kirchberg |
| Frau Steffi Pertiller | am 07.07. | in Saupersdorf |
| Frau Michaela Kroh | am 08.07. | in Kirchberg |
| Frau Iris Pagel | am 08.07. | in Saupersdorf |
| Frau Rosemarie Schürer | am 18.07. | in Cunersdorf |
| Frau Adelheid Voit | am 18.07. | in Kirchberg |
| Frau Carla Ebert | am 20.07. | in Kirchberg |
| Herr Hans-Jürgen Neß | am 26.07. | in Saupersdorf |
| Frau Sonja Petzold | am 28.07. | in Kirchberg |
| Herr Rudolf Müller | am 29.07. | in Cunersdorf |

Zum 75. Geburtstag

| | | |
|---------------------------|-----------|----------------|
| Frau Hannelore Arnold | am 04.07. | in Kirchberg |
| Herr Günther Segura | am 07.07. | in Kirchberg |
| Frau Christine Bornschein | am 13.07. | in Kirchberg |
| Frau Karla Scheubach | am 14.07. | in Kirchberg |
| Frau Christel Burkhardt | am 26.07. | in Stangengrün |

Zum 80. Geburtstag

| | | |
|---------------------------|-----------|----------------|
| Herr Egon Seidel | am 04.07. | in Kirchberg |
| Frau Irmgard Rüggebrecht | am 05.07. | in Kirchberg |
| Frau Erika Brix | am 06.07. | in Kirchberg |
| Herr Siegfried Poller | am 06.07. | in Kirchberg |
| Frau Elfriede Waschkowski | am 17.07. | in Stangengrün |
| Herr Egon Beckert | am 18.07. | in Burkersdorf |
| Herr Waldemar Herbst | am 23.07. | in Kirchberg |
| Herr Dieter Thierfeld | am 23.07. | in Kirchberg |
| Frau Regina Fritsch | am 26.07. | in Kirchberg |
| Frau Christiane Rieger | am 28.07. | in Cunersdorf |
| Frau Katharina Kremer | am 29.07. | in Kirchberg |
| Frau Hannelore Gündel | am 31.07. | in Leutersbach |

Zum 85. Geburtstag

| | | |
|-----------------------|-----------|----------------|
| Herr Günther Wamsler | am 03.07. | in Saupersdorf |
| Frau Maria Langnickel | am 14.07. | in Kirchberg |
| Frau Dora Meyer | am 25.07. | in Kirchberg |
| Frau Gisela Bleil | am 26.07. | in Kirchberg |
| Frau Edith Ludwig | am 26.07. | in Kirchberg |

Zum 90. Geburtstag

| | | |
|-----------------------|-----------|--------------|
| Frau Liane Kreiner | am 07.07. | in Kirchberg |
| Frau Gerda Roocke | am 10.07. | in Kirchberg |
| Frau Lotte Benz | am 28.07. | in Kirchberg |
| Frau Hildegard Päßler | am 31.07. | in Kirchberg |



Bürgermeisterin Dorothee Obst gratulierte Hellmut Wagner am 9. Juni persönlich zum 100. Geburtstag.

Foto: Andre Geyer

Zum 60. Hochzeitstag

Den Eheleuten Manfred und Christfriede Dietrich

Zum 65. Hochzeitstag

Den Eheleuten Arthur und Lena Benkel

Ich wünsche allen Geburtstags- und Ehejubilaren der Stadt Kirchberg und der Ortsteile alles erdenklich Gute und persönliches Wohlergehen.

*Ihre Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Aufruf: Vereine und Gewerbetreibende für Altstadtfest gesucht

Vereine und Gewerbetreibende aufgepasst! Die Planungen für das Kirchberger Altstadtfest laufen bereits auf Hochtouren. Zwischen Meisterhaus und Kirche, Neumarkt und Altmarkt wird den Besuchern am 5. Oktober wieder jede Menge geboten. Sie möchten sich mit einem Stand oder einer Aktion an dem Altstadtfest beteiligen? Dann melden Sie sich gern im Hauptamt der Stadt Kirchberg bei Sarah Wolf, Telefon: 037602 83150, E-Mail: sarah.wolf@kirchberg.de.

Stadtverwaltung Kirchberg

Ein Staudamm zum Mitnehmen: Kirchbergs Feuerwehren erhalten mobile Staustufen

Die Kirchberger Feuerwehren haben im April drei neue mobile Staustufen erhalten. 12.657 Euro wurden dafür ausgegeben, finanziert über Fördermittel zur Stärkung des ländlichen Raums. Matthias Schramm, Kirchbergs Stadtwehrleiter, beantwortet die wichtigsten Fragen. Warum wurden die mobilen Staustufen angeschafft?

Seit 2018 gibt es neue Kriterien in der Gewässerschutzverordnung. Danach dürfen keine stationären Staustufen mehr in fließende Gewässer eingebaut werden wegen der Gefahr der Unterspülung. Mobile Staustufen sind eine sinnvolle Alternative. Sie sind flexibel in Bachläufen einsetzbar. Wie der Name schon sagt, können unsere Kameraden damit im Falle eines Brandes Löschwasser anstauen, wenn beispielsweise keine Hydranten in der Nähe sind oder der Wasserstand in Bächen oder Flüssen zu niedrig ist. Doch nicht nur im Brandfall können die Staustufen zum Einsatz kommen, auch bei Hochwasser leisten sie gute Dienste, da sie das Wasser aus den vollen Bächen schnell und problemlos um- und ableiten. Zudem sind sie bei allen größeren Schadenslagen einsetzbar, bei denen eine stabile Wasserversorgung gewährleistet sein muss.



Bei einer Lehrvorführung in Kirchberg zeigt Jens Kunze von der Firma Hochwasserschutz Füllmexx, die verschiedene Hochwasser-Schutzvorrichtungen und Löschmittel vertreibt, wie die neue Technik funktioniert. Foto: Katrin Uhlig

Wie sehen diese mobilen Staustufen aus?

Verpackt sind sie in Säcken, die so aussehen, als wären Zelte oder Schlafsäcke darin verstaut. In einem Sack befinden sich Elemente zum Beschweren, in den anderen größeren sind die Staustufen an sich. Dabei handelt es sich um Planen aus Polyestergewebe, die beidseitig PVC-beschichtet und lackiert sind: zwei sind 5 Meter lang, eine ist 7,5 Meter lang.

Wie funktionieren die mobilen Staustufen?

Die einzelnen Staustufen können zunächst zusammengesetzt werden je nachdem, welche Breite der Bach hat, dessen Wasser angestaut werden soll. Sie besitzen alle aufklappbare Kammern. Die Kameraden müssen also eine geeignete Stelle im Bach oder Fluss finden, die Staustufen auf der entsprechenden Breite ins Wasser legen, sie beschweren und die Kammern entgegen der Fließrichtung des Wassers nach oben klappen.

Die fünf Meter langen Staustufen erreichen eine Höhe von 50 Zentimeter, die 7,5 Meter lange Staustufe erreicht eine Höhe von 70 Zentimeter. Aufgrund des Wasserdrucks bleiben die Kammern offen stehen, so dass das Wasser gesammelt oder abgeleitet werden kann.



Die Kameraden üben das Zusammensetzen der einzelnen Staustufen. Foto: Katrin Uhlig

Wo sind sie stationiert?

Zwei der drei Staustufen mit einer Länge von je 5 Metern und einer Höhe von einem halben Meter sind bei der Freiwilligen Feuerwehr im Ortsteil Cunersdorf untergebracht. Die dritte mobile Staustufe mit einer Länge von 7,5 Metern und einer Höhe von 70 Zentimetern liegt im Gerätehaus der Wolfersgrüner Feuerwehr. Im Falle einer Schadenslage stehen aber alle drei Staustufen auch allen Wehren zur Verfügung.

Deshalb müssen auch alle Ortsfeuerwehren mit der neuen Technik vertraut sein und die Handhabung trainieren.

Kleine und große Forscher im Meisterhaus

Die Rettung der Bienen ist zurzeit in aller Munde. Abseits von Allgemeinplätzen gibt es im Meisterhaus Kirchberg jedoch konkret viel zu erforschen.



Die Klasse 6d des Christoph-Graupner-Gymnasiums erfuhr an fünf Stationen viel Wissenswertes. Foto: Mandy Ehnert

Während die kleineren Kinder mit allen Sinnen das Thema entdecken – vom Honig verkosten, über Kurbeln der Honigschleudern bis zum Duft der Rähmchen nach Bienenwachs – forschen die Gymnasialschüler nach größeren Zusammenhängen, die das Leben der Bienen bedrohen oder verbessern.



Die „Baumwichtel“ aus der Kita Rödelbachknirpse erproben sich als kleine Imker. Foto: Mandy Ehnert

Was wir selbst tun können zum Schutz nicht nur der Bienen, sondern auch der anderen Insekten – das können Kinder und Erwachsene in der Ausstellung im Meisterhaus in Kirchberg, die noch bis zum 2. August zu sehen ist, erfahren. Terminvereinbarungen unter Telefon: 037602 763244 oder Mail stadtbibliothek@kirchberg.de.

Mandy Ehnert,
Meisterhaus und Stadtbibliothek

„Rödelbachknirpse“ ziehen zurück nach Cunersdorf



Die Kinder der Kita „Rödelbachknirpse“ packten gemeinsam mit Leiterin Sybille Seidl das neue Spielzeug aus.

Foto: Katrin Uhlig

Die Freude war riesengroß: Nach der umfassenden Sanierung des Gebäudes konnten die Kinder und Erzieher der Kita „Rödelbachknirpse“ Ende Mai nach Cunersdorf zurück ziehen. Seit dem 3. Juni werden die Kleinen wieder in ihrem frisch sanierten Domizil betreut. „Unsere Kinder konnten es kaum erwarten. Sie stürmten aufgeregt in die Zimmer und nahmen alles sofort in Beschlag“, sagte Leiterin Sybille Seidl. Während der Bauarbeiten wurden die Knirpse in den Räumlichkeiten der Grundschule Kirchberg, Nebengebäude II untergebracht und dort von ihren Erzieherinnen betreut. Die Kindertageseinrichtung „Rödelbachknirpse“ musste im November vergangenen Jahres aufgrund eines Wasserrohrbruchs geschlossen werden. Vor allem die Räume im Erd-

geschoss der Kita wurden komplett erneuert, Spielzeug und Inventar waren nicht mehr zu gebrauchen. „Wir haben sehr viele Spenden erhalten und auch die Eltern haben geholfen, wo sie konnten. Dafür wollen wir uns bei allen bedanken“, so Sybille Seidl. Ein herzlicher Dank für die Spenden geht unter anderem an den Blumenhof Stelzer, den Elternrat, Frau Wittig im Namen der Kinderartikelbörse Kirchberg, Anlagen- und Stahlbau GmbH Kirchberg, Torsten Kögler, Uwe Meier und Vincenzo Vallone. Übrigens: Wer sich ein Bild von den sanierten Zimmern machen möchte, kann gern am Freitag, dem 19. Juli 2019, in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Kita „Rödelbachknirpse“ kommen.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Kita „Regenbogen“ Kirchberg ist nun „Willkommenskita“

Unsere Integrative Kindertagesstätte „Regenbogen“ wurde in das seit 2015 bestehende Programm „Willkommenskita“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung aufgenommen. Diese Initiative soll dazu beitragen, dass sich ALLE Kinder in der Kita wohl- und anerkannt fühlen, kulturelle Vielfalt ist bei uns normal. „Damit wir das Programm gemeinsam mit unseren pädagogischen Fachkräften umsetzen können, werden wir durch die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung in den nächsten drei Jahren begleitet.“, sagte Katrin Wieden, Leiterin des „Regenbogen“. Insgesamt gibt es in Sachsen 100 Willkommenskitas, die durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus, Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“ unterstützt werden. Diese Kindertagesstätten erhalten fachliche Unterstützung durch ein Einrichtungscoaching vor Ort, praxisnahen Austausch im Netzwerk und bedarfsorientierte Fortbildungen. Dabei reflektieren die Erzieherinnen und Erzieher ihre eigene Haltung und erweitern ihre Kompetenzen für den Kitaalltag mit Flüchtlingskindern. „Seit Ende 2015 betreuen wir auch viele Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Bei uns ist Beteiligung am Kitaleben ebenso gewünscht wie Integration und Inklusion. Wir freuen uns daher auf dieses Programm und auf das Kommende!“, sagte Katrin Wieden weiter.

Das Team der Johanniter-Kita „Regenbogen“

Grundschüler besuchen Stadtbibliothek

Im Rahmen der Lesewoche besuchten die Kinder der 2. Klassen der Grundschule Kirchberg die Stadtbibliothek. Herzlich wurden wir von Frau Ehnert in Empfang genommen. Zuerst erzählte uns die Bibliothekarin etwas von der Geschichte des Meisterhauses in einfacher Form, so dass wir es verstehen konnten. Danach las sie uns die Geschichte „Das verschnupfte Schlossgespenst“ vor.



Die Kinder hörten gespannt der Geschichte vom verschnupften Schlossgespenst zu.

Wir lauschten alle ganz aufmerksam und konnten deshalb auch Fragen dazu beantworten. Im Anschluss erklärte uns Frau Ehnert den Aufbau und die Sortierung in der Bibliothek. Nachdem wir wussten, wo die verschiedenen Bücher, z. B. Märchen-, Sach- oder Wörterbücher; CDs und DVDs zu finden sind, nahmen wir an einer Buchrallye teil. Jeder von uns musste in den Regalen ein bestimmtes Buch suchen und hat es auch gefunden. Am Ende unseres Bibliothekbesuches durften wir noch etwas in den Regalen stöbern.



Daumen hoch für den Besuch in der Bibliothek.

Fotos: Rockstroh/Grundschule Kirchberg

Uns hat der etwas andere Unterricht ganz toll gefallen und wir sagen an dieser Stelle noch einmal „Danke!“ an Frau Ehnert.

Die Klassen 2a und 2b mit ihren Lehrerinnen

Sandstrand, Rutschen, Riesenrad - Sechstklässler erkunden Sonnenlandpark

Nachdem der erste Versuch der Klassen 6a und 6b der Oberschule Kirchberg in den Sonnenlandpark Lichtenau zu fahren im Stau endete, klappte es am 10. Mai 2019 endlich.

Nach Ankunft im Freizeitpark durften wir uns zunächst für eine Stunde auf die Attraktionen stürzen: den höchsten Rutschenturm Deutschlands, das Kettenkarussell, die fantastische Überschlagschaukel, den Nautic-Jet und, und, und.

Anschließend unternahmen wir alle gemeinsam eine Rundfahrt mit der Parkbahn „Anton“ durch das ganze Gelände zum Riesenrad, das schon weithin von der Autobahn zu sehen ist. Natürlich drehten wir unsere Runden und mancher von uns hatte sogar ein bisschen Höhenangst.

Nach einer ausgiebigen Stärkung durften wir nochmals in Kleingruppen den Park erkunden.

Es gab viel Neues zu entdecken, wie den See mit Sandstrand (hier darf man im Sommer sogar baden!) oder das Wildgehege. Der Sonnenlandpark ist ein schöner Ort, an dem man viel Spaß und Action erlebt, aber sich auch erholen kann. Und es wird nicht langweilig.

Für uns endete der Tag im Sonnenlandpark nach etwa vier Stunden Aufenthalt.

Es war ein toller, abwechslungsreicher Wandertag für unsere zwei Klassen.



Die Sechstklässler erlebten einen tollen Tag im Sonnenlandpark. Foto: Antje Otto

Vielen Dank an unsere beiden Klassenlehrerinnen Frau Otto und Frau Liebold, aber auch an die Busfahrerin Ines für die Organisation und Durchführung sowie die sichere Fahrt.

Die Klassen 6a/b,

Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ Kirchberg

Kirchberger Oberschüler auf Harzreise

Frei nach dem Motto „eine Schulfahrt, die ist lustig/eine Schulfahrt ist ... kurvig und schön“ starteten Anfang Mai die Klassen 8a und 9c der Dr.-Theodor-Neubauer-Oberschule aus Kirchberg in eine abwechslungsreiche Klassenfahrt in den Harz.



Beliebte Fotomotive: Die bizarren Gesteinsformationen und die unterirdischen Seen in der Barbarossa-Höhle.

Foto: Hummel/Oberschule Kirchberg

Das Ziel der fünftägigen Reise war das malerisch gelegene Bad Sachsa am Südrand. In täglichen Touren erkundeten die Schüler gemeinsam mit uns drei Lehrern viele Sehenswürdigkeiten entlang der kurvigen Straßen des nördlichsten Mittelgebirges und seiner Umgebung. Dabei waren die Tagesziele so ausgewählt, dass für jeden etwas dabei war: Die Technik- und Currywurstfans kamen in der Autostadt in Wolfsburg auf ihre Kosten. Naturliebhaber genossen hingegen die Ausflüge zur Rappodetalsperre, Städteliebhaber den Besuch im Fachwerk-Idyll Quedlinburg. Noch nie gesehene Welten warteten auf die Schüler in der Barbarossa-Höhle. Die bizarren Gesteinsformationen und die unterirdischen Seen boten einen Schmaus fürs Auge und das Objekt der Handykameras. Weitere Stationen waren das Panorama-Museum in Bad Frankenhausen und der Kyffhäuser.

Neben den Ausflügen bot die Abendgestaltung viel Abwechslung für jedermann. Insbesondere der Besuch in der neu eröffneten Kletterhalle, die einige (einschließlich der Lehrkraft) vor unerwartete Mutproben stellte. Dazu bot das Freizeitangebot der Jugendherberge die Möglichkeit, den ein oder anderen bleibenden Kniff zu lernen. Sei es bei einer der unzähligen Partien Billard und Tischtennis oder im Freien an den Klettergerüsten und mit der Frisbeescheibe.

Unsere Busfahrerin Yvonne manövrierte uns gekonnt und sicher auf allen Wegen. Dennoch half bei einigen Schülern nur eine extra geschluckte Reisetablette, um die vielen Kurven des Harzes (oder den Musikgeschmack der Reiseleitung) zu überstehen. Am frühen Freitagnachmittag erreichten wir alle wohlbehalten unsere Oberschule. Mit einem breiten Grinsen verabschiedeten wir uns, um den notwendigen Schlaf nachzuholen. Ein gutes Zeichen für eine gelungene Klassenfahrt.

Robert Zimmermann,

Lehrer an der Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“

Von Kirchberg in die Welt: Gymnasiasten zu Besuch in Dieuze

Nachdem die französischen Schüler uns im Rahmen des Schüleraustausches 2019 vom 21. bis 29. März besucht hatten, starteten wir am 13. Mai 2019 pünktlich um 8 Uhr zum Gegenbesuch.

Alle waren voller Vorfreude und übergücklich, als es nach einer anstrengenden, achtstündigen Busfahrt endlich für uns hieß: „Bienvenue à Dieuze!“ und „Willkommen am Lycée Charles Hermite“. Dort wurden wir alle sehr herzlich von unseren Austauschpartnern und Gastfamilien begrüßt.



Schüler des Christoph-Graupner-Gymnasiums verbrachten im Mai eine ereignisreiche Woche in Frankreich.

Foto: Daniel Manzi

Gleich am Dienstag stand die erste Exkursion auf dem Plan. Wir fuhren nach Bitche – eine Stadt, die einiges an historischen Eindrücken zu bieten hat. Vor Ort besuchten wir Simserhof, eine Festung der Maginot-Linie, ein Verteidigungssystem bestehend aus einer Linie von Bunkern. Ein zweisprachiger Führer begleitete uns durch einen dieser Bunker. Nach diesem einzigartigen Erlebnis wurde uns dann das Leben in solch einem Bunker auf einem beeindruckenden Parcours nähergebracht. Zum Abschluss des Tages besichtigten wir das Zentrum der Stadt.

Am Mittwoch, Donnerstag sowie Montag nahmen wir am Unterricht unserer Partnerschule teil. Dazu wurden wir auf verschiedene Klassen aufgeteilt und konnten somit die verschiedensten Fächer besuchen.

Nachdem wir am Mittwochvormittag im Unterricht glänzen konnten, machten wir am Nachmittag Dieuze unsicher. Zu diesem Zweck hatte man für uns eine kleine Stadtrallye vorbereitet, bei der wir kreative Aufgaben bewältigen mussten. In zwei Gruppen machten wir uns also auf den Weg in die Stadt. Nach Hochzeiten, Beweisfotos und viel Französisch neigte sich der Mittwoch dem Ende zu.

Nach Nancy – eine atemberaubende Stadt und Hauptstadt des Jugendstils – fuhren wir am Freitag. Als Erstes besuchten wir das Musée de l'École de Nancy. Dort konnten wir auf eigene Faust dieses ehemalige Wohnhaus erkunden und sammelten viele Eindrücke über die dort gezeigte Kunstrichtung. Nach einer kurzen Mittagspause und individuellen Entdeckungstouren folgte ein Besuch im Musée des Beaux Arts – einer fabelhaften Ausstellung von unterschiedlichen Kunstwerken aus den verschiedensten Stilrichtungen.

Das Wochenende verbrachten alle mit ihren Gastfamilien. Viele hatten die Idee, sich als große Gruppe zusammenschließen und gemeinsam Metz zu erkunden. Am Sonntag verbrachten fast alle den Tag mit den Familien und nutzten die Chance, Frankreich und die jeweilige Gastfamilie besser kennenzulernen.

Als Abschluss erkundeten wir am Montagnachmittag noch die Gegend rund um Dieuze und machten eine geführte

Wanderung durch die Natur. Nach ein paar schönen Eindrücken und Entdeckungen ging auch dieser Tag leider zu Ende. In dieser erlebnisreichen Woche konnten wir unsere Sprachkenntnisse verbessern, hatten viel Spaß mit und bei den Familien, schlossen vor allem neue Freundschaften und knüpften neue Kontakte. Der Abschied fiel uns schwer und kurz vor der Abreise flossen viele Tränen auf beiden Seiten. Trotzdem waren wir bei unserer Ankunft in Kirchberg alle froh, unsere Familien wiederzusehen und in die Arme zu schließen.

Helene Heinz und Lilli Rockmann

Schüler der Klasse 9b am Christoph-Graupner-Gymnasium

Grillfest im Christoph-Graupner-Gymnasium

Nach über 40 Jahren Schulzeit verlässt Günter Bachmann unser Gymnasium. Ein Grund, mit Wegbegleitern, Freunden und ehemaligen Schülern zu feiern.

Herzliche Einladung zum Grillfest am 28.06.2019 ab 19.00 Uhr am Christoph-Graupner-Gymnasium.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Abend bei guten Gesprächen und Erinnerungen, Getränken und dem Grillangebot der Waldpension Giegengrün. Kulturelle Beiträge sind gern gesehen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Speisesaal der Schule statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche ehemalige Schüler und Weggefährten.

Das Team des CGG

Besuch in der Partnerstadt: Bürgermeisterin lädt Stadtchefin von Houdain nach Kirchberg ein

Etwa 20 Mitglieder der Deutsch-Französischen Freundschaftsgesellschaft haben vom 16. bis 19. Mai der Partnerstadt Houdain in Frankreich einen Besuch abgestattet. Hervorragend chauffiert vom Busunternehmen Werner aus Wolfersgrün kam die kleine Reisegruppe am Donnerstagnachmittag an und wurden von der Bürgermeisterin Isabelle Levent-Ruckebusch im Trauzimmer des Rathauses begrüßt. Den Abend verbrachte jeder bei seiner Gastfamilie. Am Freitag ging es dann nach S`Joseph Village, einem historischen Dorf aus dem Jahre 1900, das wiederaufgebaut wurde. Zu sehen gab es eine Vielzahl an historischem Handwerk liebevoll zusammengetragen und ansprechend arrangiert.



13 Stunden dauerte die Busfahrt nach Houdain.

Fotograf: Dorothee Obst

Die Bürgermeisterin und die Deutsch-Französische Freundschaftsgesellschaft aus Houdain luden am Abend zu einem

offiziellen Empfang ins Rathaus ein. Auch Vertreter des Stadtrates waren anwesend. Nach einem schönen Kulturprogramm und gutem Essen trafen sich die Bürgermeisterin von Houdain und die Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg zu einem persönlichen Gespräch. Im Ergebnis dessen lud Frau Obst die Bürgermeisterin und Vertreter des Stadtrates von Houdain zu einem offiziellen Besuch nach Kirchberg im Oktober dieses Jahres ein.

Den Samstag verbrachten dann die Familien individuell, bevor es am Sonntagmorgen wieder zurück nach Hause ging. Wir hoffen sehr, dass wir im Oktober Vertreter unserer Partnerstadt in Kirchberg begrüßen dürfen und freuen uns auf eine gute partnerschaftliche Beziehung zwischen beiden Städten.

Deutsch-Französische Freundschaftsgesellschaft Kirchberg

Freibad im Rödelbachtal: Auf die Badegäste warten drei Neuerungen



André Weck, Dorothee Obst und Kerstin Nicolaus bei der offiziellen Einweihung. Foto: Doreen Günther

Infrarotsaunagondel, Schmöckerecke, Barfußpfad - mit diesen drei Neuerungen will das Freibad im Rödelbachtal in Hartmannsdorf künftig noch mehr Besucher begeistern. Zusammen mit Schwimmmeister André Weck und Hartmannsdorfs Bürgermeisterin Kerstin Nicolaus zerschneidet Kirchbergs Bürgermeisterin Dorothee Obst zum Sommerfest am 26. Mai das Band, um die drei Neuheiten offiziell einzuweihen.

Besonderer Hingucker ist die Infrarotsaunagondel. In einer originalen Skiliftgondel befindet sich die Infrarotsauna vom Hersteller Physiotherm Plauen. Eine Infrarotsauna benötigt keinen Wärmeofen. Die Hitze wird durch Heizstrahler erzeugt, die Infrarotstrahlen abgeben. Dadurch reduziert sich die Umgebungstemperatur in der Sauna. Dies bedeutet jedoch nicht, dass eine niedrigere Wärmewirkung erzielt wird. Der Körper des Anwenders wird mehr von Innen erwärmt. Die oberen Blutschichten nehmen die Hitze auf und transportieren sie durch den Körper. Das Prinzip ist vergleichbar mit dem warmen Sonnenlicht. Die Infrarotsauna wird ca. 30 Minuten betreten bei Temperaturen von 30 bis 60 Grad Celsius - eine schonende Art der Muskelentspannung und Gesundheitsförderung, gerade nach sportlichen Aktivitäten.

*Doreen Günther,
Gemeinde Hartmannsdorf*

LEADER-Region fördert Kleinprojekte

Die LEADER-Region Zwickauer Land hat ein neues Förderinstrument. Das so genannte Regionalbudget Zwickauer Land umfasst 200.000 Euro. Ziel ist die Förderung von Kleinprojekten mit maximalen Gesamtkosten von 20.000 Euro. Die Förderung beträgt 80 Prozent, mindestens jedoch 2000 Euro. Notwendig ist eine Vorfinanzierung des Projektes, die zur Beantragung jedoch nur für den 20-prozentigen Eigenanteil nachgewiesen werden muss.

Gefördert werden sollen folgende Themen:

- Gestaltung von dörflichen Plätzen, Freiflächen und Ortsrändern mit öffentlicher Zugänglichkeit, z. B. durch Sitzgelegenheiten, Begrünungen, Spielplatzgeräte
- Erhaltung und Ausbau dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen (bspw. Dorfgemeinschaftshäuser, Vereinsstätten, Feuerwehren, Jugendclubs) durch Anschaffung von Ausstattung, bspw. Mobiliar (Tische, Stühle)
- Gestaltung und Herstellung von kostenlosen Präsentationsmaterialien analog und/oder digital, z. B. Flyer, Ausstellungselemente inkl. techn. Erschließung (Beleuchtung), Homepages oder Apps
- Erwerb von Medientechnik sowie Materialien zur Ausübung der Vereinstätigkeit, z. B. Trachten, Musikinstrumente
- Erhaltung, Verbesserung und Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen.

Bis zum 15. Juli 2019 können Gebietskörperschaften und gemeinnützige Vereine ihre ausgearbeiteten Ideen einreichen. Alle Unterlagen stehen hier bereit: www.zukunftsregion-zwickau.eu/regionalbudget.

Der Zeitplan ist 2019 eng gefasst, da das Regionalbudget noch 2019 abgerechnet werden muss. Projekte dürfen daher frühestens am 12. August 2019 begonnen werden, nachdem das Entscheidungsgremium der LEADER-Region am 6. August 2019 die besten Projekte ausgewählt hat. Grundlage dafür sind Kriterien, die die Nachhaltigkeit, Innovation und Bürgerbeteiligung der Projekte bewerten.

Die Umsetzung der Projekte muss am 15.10.2019 abgeschlossen sein, die Abrechnung gegenüber der LEADER-Region erfolgt bis spätestens 15.11.2019. Nach Prüfung erfolgt die Auszahlung der Fördergelder bis Ende 2019.

Für Rückfragen und Beratungen steht das Regionalmanagement der LEADER-Region zur Verfügung: info@zukunftsregion-zwickau.de, Tel.: 0375 30354-104/-106.

Zukunftsregion Zwickau

Schulung für ältere Kraftfahrer: Seminare „sicher mobil“ starten wieder

Der Auto Club Europa ACE bietet wieder kostenlose Seminare „sicher mobil 50+“ für ältere, noch aktive Verkehrsteilnehmer an. Schwerpunkt der Seminare bilden die Veränderungen in der StVO.

Eingeschlossen sind Ausführungen zur Fahrzeugsicherheit und zu modernen Fahrerassistenzsystemen und Hinweise zur Kompensation altersbedingter Defizite beim Autofahren.

Die vor langer Zeit in der Fahrschule erworbenen Kenntnisse sollen aktualisiert und Hinweise für ein sicheres, unfallfreies Fahren im Alter erarbeitet werden.

Der Lehrgang umfasst neun Veranstaltungen zu 90 Minuten, jeweils einmal wöchentlich. Die erste Veranstaltung findet am Montag, dem 07.10.2019, um 10.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Kirchberg statt und dann jede Woche in Folge. Im Rahmen der Seminare werden ein kostenloser Seh- und Hörtest und eine Erste-Hilfe-Schulung angeboten. Die Teilnehmer erhalten verschiedene Materialien und nach vollständiger Absolvierung der Veranstaltungen eine Teilnahmeurkunde.

Interessenten für die Veranstaltungen bitten wir, sich in der Stadtverwaltung unter der Tel.-Nr. 037602 830 rechtzeitig anzumelden. Die Veranstaltungen finden ab einer Teilnehmerzahl von acht bis zehn Interessenten statt.

Auto Club Europa ACE

Der Fledermaus auf der Spur: Knapp 100 Kinder und Erwachsene besuchen Zechenplatz



Am Freitag dem 3. Mai 2019 erlebte unser Zechenplatz im Hohen Forst einen großen Zulauf von Jung und Alt - ein Bekenntnis zum Naturschutz. Knapp 100 Besucher, darunter 25 Kinder mit ihren Eltern vom Kindergarten Sandberg aus Wilkau-Haßlau, verbrachten erlebnisreiche Stunden bei Spiel, Spaß und Aktionen rund um den Fledermaus- und Naturschutz unter Anleitung der NABU-Ortsgruppe Kirchberg.



Die Kinder begeisterten mit ihrem Programm sowohl ihre Eltern als auch alle anderen Gäste. Foto: Wolfgang Prehl

Zu Beginn der Veranstaltung begeisterten die kleinen Gäste uns mit stimmungsvollen Liedern. Anschließend bauten die Kinder zusammen mit ihren Eltern mit großem Eifer Fledermauskästen, die noch kunstvoll verziert wurden. Jedes Kind konnte seinen Kasten am Ende der Veranstaltung mit nach Hause nehmen.

Natürlich gab es auch eine Führung mit unserem Fledermausexperten Heiko Goldberg. Er vermittelte den Kindern und ihren Eltern viel Wissen rund um den Schutz und der Lebensweise der „Jäger der Nacht“, der biologischen Vielfalt unserer Heimat und dem wichtigen Schutz und den Erhalt unserer Natur.



Zusammen mit ihren Eltern bauten die Kinder Fledermauskästen. Foto: Wolfgang Prehl

Zum Abschluss am späten Nachmittag konnte noch jedem Teilnehmer eine gegrillte Wurst gereicht werden. Alle fuhren zufrieden nach Hause, mit vielen positiven Eindrücken im Kopf, die durch die vielfältige ehrenamtliche Arbeit der Kirchberger Natur- und Heimatfreunde ermöglicht wurde.

Kirchberger Natur- und Heimatfreunde

Tierparkleiterin und Saupersdorfer Familie für Schwalbenschutz ausgezeichnet

Die Tierparkleiterin von Hirschfeld, Ramona Demmler und Familie Neß aus Saupersdorf haben die Schwalbenschutz-Plakette sowie die Urkunde der Aktion „Hier sind Schwalben willkommen“ des NABU Landesverbandes Sachsen e. V. und der sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt erhalten. Am 20. April 2019 übergab die NABU Ortsgruppe Kirchberg zum Osterfest im Tierpark Hirschfeld vor hunderten Besuchern die Auszeichnung an Frau Demmler. Gewürdigt wurde damit die vorbildliche Arbeit der Einrichtung für den Schutz unserer bedrohten einheimischen Vogelarten.



Wolfgang Prehl, Vorsitzender der NABU Ortsgruppe Kirchberg übergibt Tierparkleiterin Ramona Demmler die Schwalbenschutz-Plakette samt Urkunde. Foto: Heiko Goldberg

Am 17. Mai 2019 überreichte die Ortsgruppe eine weitere Plakette und Urkunde an Christine und Hans-Jürgen Neß in Saupersdorf. In ihrem Bauerngut brüten schon seit Jahrzehnten Mehl- und Rauchschwalben, wie es bei uns in der Region früher in vielen Scheunen und Ställen üblich war. Leider wurden durch die fortschreitende Industrialisierung der Landwirtschaft und der damit einhergehenden Stilllegungen vieler kleiner Bauernbetriebe die Gebäude umgenutzt. Der Lebensraum unserer Schwalben wurde damit immer begrenzter. Deshalb die besondere Würdigung von Familie Neß, die sich generell für den Erhalt und den Schutz unsere Natur einsetzt. Dies spiegelt sich wider in der ökologischen Pflege ihrer Hausgärten, und der Imkerei mit vielen

Bienenvölkern. Zudem brachten Christine und Hans-Jürgen Neß an den verschiedensten Standorten im Grundstück Nistkästen für Kleinvögel, Stare und Eulen an und schafften Lebensräume für Schmetterlinge und Insekten. Die NABU Ortsgruppe installierte weitere Nester für Mehl- und Rauchschnalben sowie im Dachraum der großen Scheune acht Fledermauskästen als Sommerquartiere.



Für ihr besonderes Engagement im Schwabenschutz wurde auch Familie Neß aus Saupersdorf ausgezeichnet.

Foto: Heiko Goldberg

Im südlichen Landkreis von Zwickau, dem Wirkungsbereich unserer NABU Ortsgruppe suchen wir auch weiterhin neue Standorte für den Schwalbenschutz. Informationen zur Lebensweise der Schwalbenarten sowie zum Bestellen und artgerechten Anbringen von Nisthilfen erhalten Sie von unseren Naturschutz Helfern.

Kontakt: Wolfgang Prehl, Kirchberger Natur- und Heimatfreunde

E-Mail: nabu-og-kirchberg@t-online.de; Internet: www.kirchberger-bergbrueder.de, Telefon: 0376026032

Kirchberger Natur- und Heimatfreunde

Bienenpaten für Blühfläche gesucht

Viele Bürger wünschen sich mehr Artenvielfalt und möchten auch Bienen und andere Insekten schützen. Sie haben aber keine Möglichkeit dazu, da sie über kein eigenes Grundstück verfügen. Deshalb hat die Lawi Agrar GmbH Hirschfeld Ende April in der Nähe des Gymnasiums eine etwa 20.000 m² große Blühwiese angelegt. Jeder Bürger, der etwas für den Artenschutz tun möchte, kann sich an der Finanzierung dieser Fläche beteiligen.

Die Anlage der Blühfläche erfolgte auf einer bisher konventionell genutzten Ackerfläche. Während der Vegetationsdauer kommen dort weder Düngemittel noch Pflanzenschutzmittel zum Einsatz. Ausgesät wurde eine artenreiche Blümmischung mit Honigpflanzen, darunter Buchweizen, Sonnenblume, Alexandrinerklee, Inkarnatklee, Sommerwicke, Phacelia, Perserklee, Rotklee, Weißklee, Steinklee, Koriander, Dill und Ringelblume.

Die Lawi Agrar GmbH erhält für die Blühfläche keine staatliche Förderung. Die Finanzierung der Kosten für Pacht, Steuern, Saatgut, Bestellung und die entgehenden Einnahmen aus dem Verkauf von Produkten erfolgt ausschließlich über so genannte Bienenpatenschaften. Der Landwirtschaftsbetrieb erhält keinerlei zusätzliches Geld aus Steuermitteln. Da der Betrieb die Kosten aber nicht allein tragen kann, werden nun Bienenpaten in Kirchberg gesucht.

Bienenpatenschaften sind nicht nur für Privatpersonen, sondern auch für Firmen, Schulen, Kindergärten usw. möglich. Eine Bienenpatenschaft kostet einmalig 30 Euro für das

Jahr 2019 und für 100 m² Blühfläche. Jeder Bienenpate erhält auf Wunsch und bei Übermittlung seiner Kontaktdaten ein Zertifikat über seine Unterstützung. Die Kontaktdaten können per Email an kontakt@bauernverband-mittweidawestsachsen.de gesendet werden.

Der Betrag für die Patenschaft kann auf das Konto des RBV Westsachsen e.V. bei der Volksbank Chemnitz überwiesen werden.

IBAN: DE58 8709 6214 0021 2556 45

Kennwort: Bienenpate Kirchberg

Aktuelle Informationen zu unseren Blühflächen-Projekten finden Sie auf Facebook und auf unserer Internetseite.

<https://www.facebook.com/bienenlandwirt.sachsen.9>

www.bienenlandwirt.de

Peter Köhler,

Geschäftsführer RBV Westsachsen e.V.

Der Borberg putzt sich raus

Es ist schon fast zur Tradition geworden, dass die Mitglieder der CDU-Stadtratsfraktion Kirchberg den Borbergturm vom Schmutz der Wintermonate befreien. Anfang April haben wir das Turminnere, den Vorplatz sowie die Bänke an der Auffahrt startklar für die neue Saison gemacht.

Nicht nur der beliebte Aussichtspunkt über Kirchberg erstrahlt in der Sonne, sondern auch das Anton-Günther-Berghaus.

Aufwendig wurden im letzten Jahr das Dach und die Fassade aus Mitteln der Stadt Kirchberg saniert. Wir freuen uns, wenn auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Einwohner sowie Touristen eines der schönsten Wahrzeichen unserer Stadt besuchen.

Rico Möckel,

CDU-Fraktionsvorsitzender



Foto: Rico Möckel

Schützen aus Bayern zu Freundschaftsbesuch im Erzgebirge

27 Schützenfreunde vom „Schützen-Gau Holzkirchen“ aus Oberbayern haben Ende Mai der Region und ganz besonders uns, den Mitgliedern des „Schützenvereins Rödelbachtal 1990 e. V./Kirchberg“, einen Freundschaftsbesuch abgestattet. Erstes Ziel unserer Gäste war das Schloss Augustusburg mit seinem Motorradmuseum. Hier wurden sie auch von einer kleinen Delegation unseres Vereins begrüßt. Danach führte die Fahrt in ihre Unterkunft im „Berg-Hotel Steiger“ in Schneeberg. Abends trafen wir uns dort zum gemütlichen Ausklang des Anreisetages.

Am darauffolgenden Tag besuchten wir alle zusammen das Museum „Alt-Kirchberg“ in der Torstr. 9. Dort wurden wir von den ständig aktiven Eheleuten Renate und Wolfgang Prehl begrüßt, die einen kurzen Vortrag zum Museum und zu Kirchberg hielten. An dieser Stelle des Prehls nochmals einen herzlichen Dank! Nach diesem Besuch führen wir mit unseren bayerischen Freunden bei herrlichem Reisewetter durch unser schönes Erzgebirge nach Cranzahl zum Bahn-

hof der Fichtelbergbahn. Unsere Gäste waren von den historischen Schmalspur-Dampfloks begeistert. Als sich der Zug in Richtung Oberwiesental in Bewegung setzte, sahen wir allerdings wie dunkle Wolken und Nebel aufzogen. Es war für unsere Gäste ein Erlebnis mit dem historischen Zug die steile Fahrt nach Oberwiesental unter Dampf erleben zu dürfen. Etwa vier Kilometer vor dem Zielbahnhof wechselte das Wetter von Sonne in Starkregen. Schade, aber nicht zu ändern. Schnell ging es vom Zug in den Bus, um auf den Fichtelberg zu fahren. Oben verwehrt uns aber der Nebel den sonst so herrlichen Ausblick in das böhmische und sächsische Land.



Die Freunde der SG Oberland und Mitglieder des SV Rödelbachtal vor der Abfahrt der Schmalspurbahn nach Oberwiesental.
Foto: Jonny Schulze

Abends trafen wir uns in unserem Vereinsheim zum Abendbrot mit Wildschweinbraten, den unser Schützenbruder und Fleischermeister Ronny Wagner vom Landhof Hartmannsdorf köstlich zubereitet hatte. Wieder war es ein schöner und gemütlicher Abend mit unseren bayerischen Freunden. Am Vormittag des Sonntag planten unsere Gäste vor der Heimreise mit uns noch einen Besuch im Technischen Museum „Siebenschleherer Pochwerk“ in Schneeberg-Neustädtel, das zur Aufbereitung des in den umliegenden Revieren gefundenen Erzes diente.

Mit den Eindrücken aus unserer schönen „Haamit“ traten unsere Schützenfreunde dann die Heimreise in das bayerische Oberland an.

Stefan Göschel,
Schützenverein Rödelbachtal 1990 e. V./Kirchberg

Kostenlose Naturschutzberatung für Landnutzer

Der Landschaftspflegeverband Westerzgebirge e. V. bietet für interessierte Landnutzer im Landkreis Zwickau eine kostenlose Naturschutzberatung für mehr Naturschutz in der Landwirtschaft an.

Das Beratungsangebot umfasst sowohl eine allgemeine Grundberatung zu Naturschutzmaßnahmen, Schutzgebieten und Förderrichtlinien als auch einzelflächenbezogene Beratungen zu konkreten Pflegemaßnahmen oder der Erfassung von Kennarten im Grünland. Die gesamtbetriebliche Beratung mit der Erstellung eines „Betriebsplan Natur“ ist ebenfalls möglich.

Für eine gewünschte Beratung kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter 03772 24879 oder per Mail an karolin.prott@lpvwesterzgebirge.de

Unser Büro liegt in der Dorfstraße 48, 08289 Schneeberg. Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.smul.sachsen.de/foerderung/download/flyer_NatschQualifizierung.pdf

Landschaftspflegeverband Westerzgebirge e. V.

Neuer Service: Biotonnen online zur Entleerung anmelden

Ab sofort kann die Entleerung der Biotonne online angemeldet werden. Dafür steht der neue Abfall-Online-Service unter <http://www.landkreis-zwickau.de/Abfall> zur Verfügung. Die Anmeldung ist unter Eingabe der auf der Biotonne seitlich angebrachten Behälternummer möglich. Nach Auswahl eines Termins und der Angabe von Kontaktdaten kann der Auftrag abgesendet werden. Wird eine E-Mail-Adresse angegeben oder ist diese bereits hinterlegt, erfolgt die Auftragsbestätigung unmittelbar darauf. Zugangsdaten sind nicht erforderlich.

Um den beauftragten Entsorgungsunternehmen eine wirtschaftliche Tourenplanung zu ermöglichen, ist die Leerung der Biotonne mindestens zwei Tage vor dem möglichen Entsorgungstag anzumelden. Die Biotonnenreinigung kann selbstverständlich auch weiterhin telefonisch über die Abfall-Hotline 0375 4402-26600 beauftragt werden.

Amt für Abfallwirtschaft

Termine der Rentenberatung

Um eine wohnortnahe Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung zu gewährleisten, führt der ehrenamtliche Versichertenberater, Karl-Heinz Madlung, regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch.

Die Beratungstermine finden im Rathaus Kirchberg, Raum 104, 1. Etage statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03761 4212122 oder 0151 41803769 erforderlich. Die nächsten Beratungen sind am 25.06.2019, am 09.07. sowie am 23.07.2019.

Karl-Heinz Madlung,
Versichertenberater

Veranstaltungen

Kartenvorverkauf für Neujahrskonzerte 2020 startet im August

Die Stadtverwaltung Kirchberg veranstaltet am 9. Januar 2020 wieder ihre Neujahrskonzerte im Festsaal des Rathauses. Das Besondere: Ausnahmsweise werden beide Konzerte an einem Tag stattfinden. Das erste Konzert startet 16.00 Uhr, das zweite 19.30 Uhr. Der Einlass erfolgt jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn. Die Eintrittskarten zum Preis von je 17,50 Euro sind ab 1. August im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg (Eingang Neumarkt 2) erhältlich. Es wird darauf hinweisen, dass eine Kartenreservierung nicht möglich ist.

Das Servicebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

| | |
|-------------|---|
| Montag: | 08.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag: | 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch: | 08.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag: | 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr |
| Freitag: | 08.00 - 12.00 Uhr |

Stadtverwaltung Kirchberg

Zweimal Antike und wieder zurück: Theater am Christoph-Graupner-Gymnasium



Sie werden am 28.06.2019 auf der Bühne ihr Können zeigen:
Die Theater-AG des Christoph-Graupner-Gymnasiums.

Foto: Constanze Dietzel

Im Rundbau des Christoph-Graupner-Gymnasiums hebt sich am 28.06.2019 wieder der Vorhang, denn die Theater-AG lädt ab 18.30 Uhr zu einem abwechslungsreichen Theaterabend nach Kirchberg ein.

Gespielt werden zwei bekannte antike Mythen, die das ganz normale Chaos an menschlichen Erfahrungen und Beziehungen beleuchten und dadurch an Aktualität nichts verloren haben. Grenzüberschreitende Liebe, maßloses Geltungsbedürfnis und blinde Eifersucht erwarten Sie an diesem Abend.

Den Auftakt bildet das Stück „Orpheus Superstar“, in dem der berühmte Sänger Orpheus seine große Liebe findet, aber gleich wieder verliert. Um sich seinem Schicksal jedoch nicht zu ergeben, versucht er das Unmögliche und geht dafür unkonventionelle Wege.

Danach betritt Paris, Königssohn von Troja, die Bühne und muss in dem Stück „Das Urteil des Paris“ eine folgenschwere Entscheidung treffen: die Schönste der Göttinnen ist zu küren. Das scheint zunächst unbedenklich und die Belohnung für seine Wahl wirkt verlockend, doch wie so oft ist es letztlich anders als erhofft. Plötzlich befindet sich Paris mitten im trojanischen Krieg und sucht verzweifelt nach einem Ausweg für diese vermastelte Situation. Dafür tut auch er etwas völlig Unerwartetes.

Lassen Sie sich von dieser mythischen Welt verzaubern! Einlass ist ab 17.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Vor und zwischen den beiden Theaterstücken besteht die Möglichkeit, sich bei einem Getränk oder kleinen Imbiss auf den Abend auch kulinarisch einzustimmen.

Die Theater-AG des CGG Kirchberg besuchen derzeit 14 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 9. Unter der Leitung von Constanze Dietzel proben sie wöchentlich mindestens 90 Minuten.

Constanze Dietzel,
Lehrerin am Christoph-Graupner-Gymnasium

anzeigen.wittich.de

Pippi im Taka-Tuka-Land

Ein Theaterabenteuer mit Fantasie, Spannung und Spaß wartet am 7. Juli 2019, 15.00 Uhr im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain auf die ganze Familie. Das Ensemble des Naturbühne Trebgast e. V. aus Kulmbach führt das Stück „Pippi im Taka-Tuka-Land“ auf. Karten zum Preis von 10 Euro für Erwachsene und 6 Euro für Kinder sind im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain sowie in den Servicestellen des Zwickauer Landratsamtes, (zum Beispiel Werdauer Straße 62, in Werdau) erhältlich. Mit den Eintrittskarten kann am Spieltag auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain besichtigt werden.

In Giegeggrün treffen sich wieder die Traktoren

Zum nunmehr 18. Mal findet am 27. Juli von 10.00 bis 15.00 Uhr in Giegeggrün das traditionelle Traktorentreffen statt. Mit mehr als 100 teilnehmenden Traktorenbesitzern zählt es zu einer der beliebtesten Veranstaltungen in der Region. Aber nur durch die Unterstützung vieler Helfer, der Gemeinde Hartmannsdorf, der anliegenden Bauern und des Gasthofes Giegeggrün ist es erst möglich, diese schöne Tradition aufrecht zu erhalten. Als Höhepunkt des Traktorentreffens zählt die kleine Rundfahrt. Zudem wird die weiteste Anreise und der Publikumsliebbling prämiert. Für Kinder wird es eine Hüfburg und das Wald-Erlebnis-Mobil geben.

Auf einem angrenzenden Areal findet zudem bereits zum 3. Mal das Militärfahrzeugtreffen statt. Zu bestaunen gibt es dort Ural, Kübelwagen, Tatra und viele mehr.

Ganz neu in diesem Jahr wird es ein Ostblock2Rad-Treffen geben. Das Team „De 7Hügl Bub'n“ möchte allen die Möglichkeit geben, ihre Mopeds und Motorräder zu präsentieren. Ob originalgetreu oder modern aufgemotzt spielt keine Rolle.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 31. Juli 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 17. Juli 2019



Amtsblatt der Stadt Kirchberg

Das Amtsblatt der Stadt Kirchberg erscheint monatlich.

- Herausgeber: Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),

An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Frau Katrin Uhlig – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2,

08107 Kirchberg,

Tel. 0 37 60 28 31 00, Fax 0 37 60 28 32 99,

E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de;

Internet: www.Kirchberg.de

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Veranstaltungskalender für Juni/Juli



Am 29.06.2019 wird das Wiener Instrumentaltrio Cobario in der St.-Michaelis-Kirche Hirschfeld auftreten.

Foto: Agentur

28.06.2019

18.30 Uhr Theaterabend der Theater-AG am Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg; Gespielt werden: „Orpheus Superstar“ und „Das Urteil des Paris“: Einlass: 17.30 Uhr, Eintritt frei.

28.06.2019

18.00 Uhr „Französisch Kochen - Coc au Vin“; Dauer: ca. 4 Stunden. Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (12,90 €/Teilnehmer). Anschließend wird gemeinsam gegessen! Getränke sind inklusive. Anmeldung erforderlich (im Küchenstudio oder unter <https://nplan-kuechen.de>), Veranstalter: nplan-Küchen, Tel. 037602 767997, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg

28. – 30.06.2019

Freitag ab 17.00, Samstag ab 15.00 Uhr und Sonntag ab 10.30 Uhr Parkfest Wildenfels. Das Programm finden Sie unter: www.wildenfels.de

29.06.2019

19.30 Uhr Konzerte unterm Kirchturm mit dem Wiener Instrumentaltrio Cobario in der St.-Michaelis-Kirche Hirschfeld; Eintritt 30 Euro, ermäßigt 25 Euro.

29./30.06.2019

Samstag ab 13.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr 155 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bärenwalde in Feuerwehrdepot, Festzelt und auf dem ehemaligen Bahngelände.

29.06.2019 – 07.07.2019

jeweils 10.00 – 22.00 Uhr Kleine Gartenschau in Reichenbach mit Hallenblumenschau im „Alten Wasserwerk“, Schmetterlingsschau, liebevoll gestalteten Blumenarrangements, Gärtnermärkten, einem Grünen Klassenzimmer sowie Spiel- und Erlebnisangeboten. Mehr unter: www.reichenbach-vogtland.de

05. – 07.07.2019

42. Lengenfelder Parkfest; Mischung aus Jahrmarkt und Festival mit Show und Tanz sowie Konzerten auf drei Bühnen, einer Vielzahl an Schaustellerbetrieben sowie gastronomischen Einrichtungen. Mehr unter: www.stadt-lengenfeld.de.

12.07.2019

18.00 Uhr „Sommerferienkurs - Griechisch Kochen“, Dauer: ca. 3 Stunden, für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (12,90 €/Teilnehmer), zubereitet werden Moussaka (klassisch und vegetarisch) und ein Joghurt-Dessert. Getränke sind inklusive.

Anmeldung erforderlich (im Küchenstudio oder unter <https://nplan-kuechen.de>) Veranstalter: nplan-Küchen, Tel. 037602 767997, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg

12./13.07.2019

von 15.00 - 21.00 Uhr Erster Kirchberger Biergarten auf dem Freigelände am Meisterhaus, Veranstalter: Kirchberger Craftbeer GbR

14.07.2019

Hirschensteintreffen des Heimatvereins Hartmannsdorf, großer Hirschenstein im Hartmannsdorfer Forst

27.07.2019

10.00 – 15.00 Uhr Traktortreffen/Militärfahrzeugtreffen in Giegenrün Am Gasthof Giegenrün.

Wanderung/Ausfahrt zum Oldtimermuseum Culitzsch



Der Erzgebirgische Heimatverein Kirchberg veranstaltet am Sonntag, den 30.06.2019 eine Wanderung zum Oldtimermuseum Culitzsch. Alle Wanderer treffen sich 11.00 Uhr an der Niedercrinitzer Straße in Kirchberg vor dem Touristenlager. Wir wandern gemütlich die 4,5 Kilometer (dafür benötigen wir ungefähr eine Stunde) und überwinden dabei etwa 60 Höhenmeter. Die Wanderung fällt bei sehr schlechtem Wetter aus.

Alle, die nicht mit uns spazieren gehen möchten, finden sich bitte um 12.30 Uhr am Oldtimermuseum Culitzsch, Hauptstraße 59a, 08112 Wilkau-Haßlau OT Culitzsch ein. Was

gibt es dort zu sehen: Militärfahrzeuge vom Krad bis zum Kettenfahrzeug, Feuerwehren, Traktoren, Zweiräder, PKW, Nutzfahrzeuge, eine Sonderschau „Camping in der DDR“ u. v. m.

Das Eintrittsgeld beträgt 5 Euro pro Person, Kinder bis 16 Jahre sind frei. Man kann vor Ort Wiener mit Kartoffelsalat kaufen.

Anmeldung erwünscht unter Nennung der Personenzahl per Telefon: 01755631193 (gerne auch über Whatsapp).

Erzgebirgischer Heimatverein Kirchberg

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

online aufgeben: wittich.de/geburt

Familienzentrum/ Mehrgenerationenhaus im „Haus der Parität“

Veranstaltungen vom 01.07. bis 31.07.2019



Beratungsangebote:

montags 13.30 – 16.00 Uhr: Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige (durch die Stadtmission Zwickau e. V.)

mit Termin: Beratung zu Mutter-/Vater-Kind-Kuranträgen
mit Termin: bieten wir Ihnen Rat und Tipps beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen

mit Termin: können Sie gern unsere Elternberatung nutzen (hier können Themen, wie Fragen zur Entwicklung Ihres Kindes, Fragen zur Erziehung, Vermittlung zu anderen Adressen, eingehend bearbeitet werden)

Wir sind, neben den Veranstaltungen, zu folgenden Zeiten für Sie da:

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 08.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag | 08.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 08.00 – 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 08.00 – 16.00 Uhr |

Unser Second-Hand-Laden für Kinderartikel hat für Sie geöffnet:

| | |
|-------------------------|-------------------|
| Montag | 08.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag und Donnerstag | 08.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 08.00 – 13.00 Uhr |

Montag

| | |
|-------------------|--|
| 08.00 – 12.00 Uhr | Kinderbetreuung in der Gruppe |
| 09.30 – 11.30 Uhr | Patchwork Nähkurs (bitte Nähmaschine mitbringen) |
| 10.00 – 11.00 Uhr | Gymnastik der SHG Osteoporose 1 |
| 13.00 – 17.00 Uhr | Kaffeestube |
| 13.00 – 16.00 Uhr | Kinderbetreuung in der Gruppe |
| 13.30 – 14.30 Uhr | Gymnastik der SHG Osteoporose 2 |
| 14.45 – 15.45 Uhr | Gymnastik der SHG Osteoporose 3 |
| 17.00 – 18.00 Uhr | Yoga |

Dienstag

| | |
|-------------------|----------------------|
| 09.00 – 12.00 Uhr | Frauentreff |
| 09.30 – 10.30 Uhr | Babymassage |
| 10.00 – 16.00 Uhr | Kaffeestube |
| 13.30 – 14.30 Uhr | Sport der Rheumaliga |
| 15.00 – 16.00 Uhr | Rücken-Fit Ü50 |
| 19.00 – 20.00 Uhr | Zumba |
| 20.00 – 21.00 Uhr | Pilates |

Mittwoch

| | |
|-------------------|-------------------------|
| 09.30 – 10.30 Uhr | Babymassage |
| 09.00 – 12.00 Uhr | Flechten mit Peddigrohr |

Donnerstag

| | |
|-------------------|--|
| 13.00 – 16.00 Uhr | Kaffeestube |
| 09.30 – 11.30 Uhr | Mutter-Vater-Kind Treff |
| 14.00 – 16.00 Uhr | Seniorenachmittag (ungerade Kalenderwoche) |
| 15.00 – 17.00 Uhr | Klöppeln für Jung und Alt (gerade Woche) |
| 15.00 – 18.00 Uhr | Töpfern (zzt. ist der Kurs voll) |
| 18.30 – 20.00 Uhr | Qi Gong |

Freitag

| | |
|------------------|---------|
| 9.30 – 11.30 Uhr | Qi Gong |
|------------------|---------|

NEU! Babymassage seit April NEU!

Bei uns wird wieder wöchentlich der Babymassagekurs angeboten.

Bei Interesse und für weitere Informationen rufen Sie uns gern unter 037602 66509 an!

Unsere Wandergruppe

Haben Sie Lust in einer kleinen Gruppe durch die herrliche Kirchberger Umgebung zu wandern?

Unsere Wandergruppe, geleitet von Frau Gündel-Büttcher, trifft sich regelmäßig, um gemeinsam die Gegend zu erkunden. Termine und genaue Wanderrouten können Sie direkt bei Frau Gündel-Büttcher unter Tel. 037602 65375 erfragen.

Außerdem bieten wir noch:

- flexible Kinderbetreuung bei der Tagesmutter, nach Absprache
- Kindergeburtstagsfeier nach telefonischer Voranmeldung
- Anmietung von Räumlichkeiten für verschiedene Festlichkeiten

Kontakt: Bahnhofstraße 19, 08107 Kirchberg, Telefon: 66509

Lengenfeld feiert sein 42. Parkfest

Das Lengenfelder Parkfest ist eines der ältesten und traditionsreichsten Volksfeste des gesamten Vogtlandes.

Die Stadt Lengenfeld und ihre Einwohner laden vom 5. bis 7. Juli 2019 herzlich zur 42. Auflage ein. Lengenfelder Parkfest, das ist seit 110 Jahren eine Mischung aus Jahrmarkt und Festival. Im wunderschön angelegten Parkgelände, abends romantisch beleuchtet, gibt es Show und Tanz, Konzerte auf drei Bühnen, eine Vielzahl an Schaustellerbetrieben sowie allerlei gastronomische Einrichtungen für das leibliche Wohl.

Ein Fest für die ganze Familie. Informationen und das komplette Programm unter www.stadt-lengenfeld.de.

Michael Heuck,

Touristinfo und Museum Lengenfeld/Vogtland

Sonderausstellung „Königin Marienhütte“ im Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf

Im Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, Pöhlauer Straße 8 in 08141 Reinsdorf ist bis zum 28. Juli 2019 jeweils sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr eine Sonderausstellung anlässlich des 180-jährigen Gründungsjubiläums des größten sächsischen Eisenwerks zu Beginn der industriellen Revolution, der „Königin Marienhütte“ Cainsdorf, zu sehen.

Die zuvor in den Priesterhäusern Zwickau gezeigte Ausstellung ist in modifizierter und erweiterter Form im Turm und Nebengebäude des Heimat- und Bergbaumuseums Reinsdorf installiert worden.

Sie nimmt Bezug auf die Industriegeschichte unserer Region und stellt die Verbindung zum Bergbau her.

Zahlreiche Ausstellungsstücke, Modelle, Fotografien, Zeichnungen und Originalbauteile lassen eintauchen in die wechselvolle Geschichte des Eisenwerks und seiner Nachfolgebetriebe.

Gemeinde Reinsdorf

Kirchliche Nachrichten

Röm.-Kath. Pfarrei Kirchberg

07.07. bis 13.07.2019

Religiöse Kinderwoche in Hünfeld (zusammen mit den Kindern von St. Johann Nepomuk)

Jeden Sonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

Jeden Mittwoch

17.00 Uhr ungerade KW Hl. Messe, gerade KW Rosenkranzgebet

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.mkdf-k.de

Kontakt: Röm.-Kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“, Kirchberg, Neumarkt 23; Pfarradministrator Pater Rudolf Welscher OMI, Telefon: 016091237718; Kaplan Pater Sebastian Büning OMI, Telefon 015122239850, E-Mail: info@mkdf-k.de

Ev.-Lutherische Kirchgemeinde Kirchberg und Burkersdorf

Donnerstag, 27.06.2019

08.30 Uhr Muttitreff

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 28.06.2019

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Samstag, 29.06.2019

09.30 Uhr LobPreisChor

19.00 Uhr Gottesdienst zum Johannestag auf dem Kirchberger Gottesacker

Sonntag, 30.06.2019

10.00 Uhr Familiengottesdienst in St. Margarethen Kirchberg zum Schuljahresende mit anschließendem Ehrenamtlichkeitstag der Kirchgemeinde

Dienstag, 02.07.2019

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

Mittwoch, 03.07.2019

17.00 Uhr Theaterkreis

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 04.07.2019

08.30 Uhr Muttitreff

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 05.07.2019

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr letzter Bibelarbeitskreis vor der Sommerpause

Sonntag, 07.07.2019

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

Dienstag, 09.07.2019

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

Mittwoch, 10.07.2019

09.30 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Borberg

15.00 Uhr Frauendienst

19.30 Uhr Posaunenchor

19.30 Uhr Bibelstunde Leutersbach

Donnerstag, 11.07.2019

10.30 Uhr Bibelstunde Pflegeheim am Pfarrwald

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 12.07.2019

15.30 Uhr Bibelstunde in der Goethestraße 7

Sonntag, 14.07.2019

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst in St. Katharinen Burkersdorf

Dienstag, 16.07.2019

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

Mittwoch, 17.07.2019

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 18.07.2019

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Sonntag, 21.07.2019

09.30 Uhr Sommerkirche: Kirchweihfestgottesdienst in St. Margarethen Kirchberg mit herzlicher Einladung an die Gemeinden Hirschfeld, Ebersbrunn, Stangengrün und Obercrinitz, Kindergottesdienst

Dienstag, 23.07.2019

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

19.00 Uhr Gebet für die Stadt in St. Katharinen Burkersdorf

Donnerstag, 25.07.2019

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

Sonntag, 28.07.2019

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

29.07. - 01.08.2019

Exkursion nach Konstanz und Zürich

Dienstag, 30.07.2019

09.45 Uhr KEINE Andacht

Sommerpause Kirchenchor: 25.06. - 12.08.2019

Die Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800 1110111 oder 0800 1110222 (zum Nulltarif) erreichbar.

Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wenn dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist und Sie uns bis Mittwoch vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 7176).

Kontakt: St. Margarethenkirche Kirchberg & St. Katharinen Burkersdorf, Ev.-Luth. Pfarramt, Kirchplatz 9, 08107 Kirchberg.

Ev.-Lutherische Marienkirchgemeinde Stangengrün

Sonntag, 30.06.2019

Wildenau

17.17 Uhr Open Access (Thema: „Ach du Heimatland“)

Sonntag, 07.07.2019

10.15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14.07.2019

10.30 Uhr Sommerkirche in Ebersbrunn

Sonntag, 21.07.2019

17.00 Uhr Herzliche Einladung zur Sommermusik nach Obercrinitz

Sonntag, 28.07.2019

10.30 Uhr Sommerkirche in Hirschfeld

Sonntag, 04.08.2019

10.15 Uhr Sommerkirche

Kontakt: Pfarramt, Hirschfelder Straße 54, 08107 Kirchberg OT Stangengrün, Telefon: 037606 37775

Ev.-Methodistische Kirche Kirchberg

Samstag, 29.06.2019

18.00 Uhr Hauskreis „Im besten Alter“ bei A.Schnabel

Sonntag, 30.06.2019

10.30 Uhr Gottesdienst in Hartmannsdorf und Kindergottesdienst

Sonntag, 07.07.2019

14.30 Uhr Gottesdienst im Grünen (in Giegengrün)

Dienstag, 09.07.2019

18.00 Uhr an(ge)dacht im Cafe Marie in Kirchberg
Thema: Leonardo da Vinci — Genie und/oder Wahnsinn?

Sonntag, 14.07.2019

09.00 Uhr Gottesdienst in Hartmannsdorf und Kindergottesdienst; anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 21.07.2019

10.30 Uhr Hoffest mit Familiengottesdienst in Hartmannsdorf, anschl. Imbiss

Mittwoch, 24.07.2019

14.30 Uhr Seniorennachmittag in Hartmannsdorf

Samstag, 27.07.2019

18.00 Uhr Hauskreis „Im besten Alter“ bei A. Schnabel

Sonntag, 28.07.2019

09.00 Uhr Gottesdienst in Hartmannsdorf und Kindergottesdienst; anschl. Kirchenkaffee

Sonntag 04.08.2019

10.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Hartmannsdorf und Kindergottesdienst

Jeden Dienstag

19.00 Uhr Blaukreuzkreis für Suchtabhängige und Angehörige in der Brüdergemeinde Kirchberg

Jeden Donnerstag

19.45 Uhr Bibelgespräch in Burkersdorf in der St. Katharinenkirche

Kontakt: Evangelisch-Methodistische Kirche Kirchberg, St.-Katharinen-Kirche, Pastor Lutz Brückner, Hermannstr. 17, 08067 Zwickau, Telefon: 0375 21437206, E-Mail: lutz.brueckner@emk.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg

Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Dienstag

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

Jeden Mittwoch

19.30 Uhr Bibelbetrachtung: „Der rote Faden“, Gebetsgemeinschaft (außer 31.07.2019)

Jeden Freitag

16.30 Uhr Kids-Treff (außer Ferien)

19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferien)

Jeden Samstag

19.30 Uhr Jugendstunde

Jeden Sonntag

09.30 Uhr Gottesdienst, Kinderstunde in verschiedenen Altersgruppen

Aktuelle Infos: www.efg-kirchberg.de

Kontakt: Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8, 08107 Kirchberg

Sonderveranstaltung

Samstag, 06.07.2019

18.00 Uhr Jugend-Summer-Special auf dem Sportplatz in Obercrintz

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wolfersgrün

Jeden Dienstag

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit gem. Gebet

Jeden Sonntag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde, jeden 1. und 3. Sonntag mit Mahlfeier, jeden 5. Sonntag Familiengottesdienst (keine Kinderstunde)

Kontakt: Brüdergemeinde, Dorfstraße 24, 08107 Kirchberg OT Wolfersgrün

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Samstag, 29.06.2019

19.00 Uhr Sommerkonzert in Hirschfeld

Sonntag, 30.06.2019

19.00 Uhr Gottesdienst in Wolfersgrün

Sonntag, 07.07.2019

10.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Sonntag, 14.07.2019

10.30 Uhr Sommerkirche in Ebersbrunn

Sonntag, 21.07.2019

09.30 Uhr Sommerkirche in Kirchberg

Sonntag, 28.07.2019

10.30 Uhr Sommerkirche in Hirschfeld

Sonntag, 04.08.2019

10.15 Uhr Sommerkirche Stangengrün

Bitte aktuelle Aushänge in der Kirchgemeinde beachten.

Anzeigen

Bestattungsinstitut Max Eißmann



Inh. Robby Schönfeld, Kirchberg, Torstraße 15
Erledigung aller Formalitäten! Hausbesuche auf Wunsch.

**Tag und Nacht erreichbar:
03 76 02/6 58 03**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

MPU Vorbereitung
... unser Ziel ist Ihre Mobilität



Stefan Weichold
Innere Zwickauer Str. 100 · 08062 Zwickau
Telefon: 03 75 / 78 05 88
Mobil: 01 70 / 5 33 71 36
www.mpu-vorbereitung-sachsen.com

- Kranken- und Behindertenfahrten (für alle Kassen)
- Flughafentransfer
- Familienfahrten



Birgit Bittner
Neumarkt 13 • 08107 Kirchberg
Telefon: 03 7602/72 31 • Mobil 01 62/902 48 29

INKASSO & Forderungsmanagement



Robert-Seidel-Straße 5
08107 Kirchberg
Tel.: 037602 / 24 98 44
Fax: 037602 / 24 98 45
mail@igel-zwickau.de
www.igel-zwickau.de

Inhaberin
Sindy Tautenhahn

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V.

mks HAUSGERÄTE · GASTROTECHNIK · SERVICE



www.mks-zwickau.de

MARKEN GERÄTE
zu guten Preisen

- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf und Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Bosch, Siemens
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Miele LIEBHERR BOSCH SIEMENS

Gewerbegebiet Reinsdorf - A.-Horch-Str.2
Tel. 0375-3537810 - service@mks-zwickau.de - Mo-Fr 9-18 Uhr - Sa 9-12 Uhr



Dacia Duster Deutschlands günstigster SUV

Dacia Duster Access S cE 115 2WD
schon ab **11.490,00 €***

3 Jahre
Garantie
oder 100 000 km
Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

- ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent
- Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar)
- LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor
- Elektrische Servolenkung
- Elektrische Fensterheber vorne

Dacia Duster S cE 115 2WD: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,1; außerorts: 5,7; kombiniert: 6,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 149 g/km; Energieeffizienzklasse: E.
Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,7 - 4,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 158 - 110 g/km, Energieeffizienzklasse: E - A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007) Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH
FIL. ZWICKAU
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
Lengenfelder Straße 17 · 08064 Zwickau
TEL. 0375 / 77078 0 · FAX 0375 / 77078 43

*Barpreis für einen Dacia Duster Access S cE 115 2WD. Dacia Duster schon ab 11.490,- € zzgl. Überführung. Abbildung zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.

Aufkauf von Metallschrott aller Art

metarec

metarec Metallrecycling GmbH

Hauptsitz
Bahnhofstr. 23
08315 Lauter-Bernsbach
Tel. 03771 56 76 - 0

Niederlassung
Reichenbacher Str. 79 b
08056 Zwickau
Tel. 0375 4 40 69 76 - 0

www.metarec-recycling.de • firma@metarec-recycling.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 7 - 16 Uhr · Mi 7 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr



WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH Medien KG

Ihre Berater für Kirchberg

Medienberater

Annett Brunner

036421 24407

Mobil: 0171 3147621 | Fax: 03535 489-232
annett.brunner@wittich-herzberg.de

Medienberater

Kathrin Meyer

037600 5620-12

Mobil: 0151 21970848
kathrin.meyer@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

Augenlicht RETTER gesucht!

Jetzt mitmachen –
werden Sie AugenlichtRetter!

www.augenlichtretter.de

cbm

Über 3000 neue Brautkleider **OUTLET**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. **Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.** Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

03591 318 99 09 oder **0151 422 66 500**

Brautmode-Discount.de Captain Outlet GmbH,
Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen

Über 1.000 Marken Brautkleider zum Outlet Festpreis von je 298 Euro.

HOTEL-PENSION FLECHSIG
in 08107 Hartmannsdorf bei Kirchberg

Wir suchen: Koch / Köchin
gelernt und/oder mit Berufserfahrung, im Schichtsystem

Bewerbungen und Anfragen bitte in unsere Verwaltung:
Firma Flechsig Tel. 037602 66523
Lengenfelder Str. 21 e-mail: info@firma-flechsig.de
08107 Kirchberg

Ihr TAXI seit 29 Jahren

Betriebssitz: 08112 Culitzsch

03 76 02 / 63 53

Fa. Schwalbe

- Krankentransporte
- Serienbehandlungen
- Dialysefahrten
- Krankenhausumverlegungen
- Fahrschule

Fachmann vor Ort

Smart bis unters Dach

Anzeige

Per App von unterwegs die Heizung einstellen, die Waschmaschine starten oder morgens von frischem Kaffeeduft wecken lassen, da die Kaffeemaschine ganz automatisch zum Aufstehen den ersten Kaffee durchlaufen lässt: Smart-Home-Systeme sind so etwas wie moderne Heinzelmännchen - sie können helfen, das Leben angenehmer zu gestalten. Die Steuerung lässt sich meist ganz einfach übers Smartphone überwachen und kontrollieren - per App oder sogar auf Zuruf dank moderner Sprachsteuerung. Die Technik für das intelligente Zuhause bleibt nicht stehen: Smart-Home-Systeme wie Active with Netatmo können schon viel mehr als nur Fenster öffnen oder schließen. In Verbindung mit Sensoren, die laufend Temperatur, Luftfeuchtigkeit und CO2-Gehalt im Raum überwachen, sorgt die Lösung automatisch für ein besseres und gesünderes Raumklima. Entsprechend der Luftqualität wird ein sogenanntes Internet Gateway aktiviert, damit die Dachfenster sich bei Bedarf automatisch öffnen oder schließen. Zudem beugt das System je nach Wettervorhersage mit selbständigem Sonnenschutz und Rollläden einer Überhitzung des Dachgeschosses vor.

Quelle: Velux /djd 60941

Fernsehgerät defekt?
Reparaturservice an allen Geräten der Unterhaltungselektronik

... wir helfen gern

Anruf genügt ...

Telefon: 
03 76 02 / 6 63 02

Radio Barth
Auerbacher Straße 16
08107 Kirchberg

TV – DVD – LCD – Plasma – SAT – Service



HERGL

08107 Kirchberg · Lieboldstraße 16
Tel. 037602/66275 · Fax: 037602/64113

Holzlasur 5 Liter 19,95 €
offenporig, lösemittelhaltig

FARBEN · TAPETEN · GARDINEN
BODENBELÄGE · SONNENSCHUTZ

www.farbe-tapete-hergl.de

LIEFER-, NÄH- UND VERLEGESERVICE



Physiotherapie & Fußpflege Katja Trommer

Sommerangebot

Massage

30 min für 20,- € · 60 min für 38,- €

zugelassen für alle gesetzlichen und privaten Krankenkassen

Niedercrinitzer Straße 5 · 08107 Kirchberg
Telefon: 03 76 02 / 6 78 51

Harmonische Raumwirkung

Anzeige

Treppen verbinden nicht nur die Ebenen eines Hauses, im besten Fall passen sie sich harmonisch den Gegebenheiten an und unterstreichen die Wirkung eines Raumes. Ein echtes Multitalent ist die Spindeltrappe, auch bekannt als Wendeltrappe. Sie kommt besonders gut in großen Räumen oder als Aufgang zu einer Galerie zur Geltung. Spektakulär ist ihre Raumwirkung vor allem, wenn sie frei steht und in voller Höhe sichtbar ist.

Bei der Wahl der Traum-Treppe spielt das richtige Material eine wichtige Rolle. Soll es eher kühl und elegant oder warm und wohnlich sein? Die Spindeltrappe von Treppenmeister etwa ist in einer großen Ausstattungsvielfalt erhältlich und kann individuell an jede Einrichtung angepasst werden. Die Spindel gibt es wahlweise aus Metall oder Holz, die Stufen aus Massivholz sind in einer großen Auswahl an verschiedenen Holzarten erhältlich. Dank ihrer Flexibilität passt die Spindeltrappe in fast alle Räume und besticht dabei mit ihrem geringen Platzbedarf, sodass sie auch in kleineren Zimmern und engen Fluren sehr gut zur Geltung kommt. Bei der Planung muss immer beachtet werden, ob die Spindeltrappe der einzige Zugang zu einem Zimmer oder einer Ebene ist. Dann ist sie eine sogenannte „notwendige Treppe“ und braucht eine nutzbare Laufbreite von mindestens 80 Zentimetern. Sind noch weitere Treppen vorhanden, kann die Spindeltrappe auch enger geplant werden.

Eine Information von www.treppenmeister.com.

Polsterei & Raumausstattung

Kaplan Bünning

R.-Luxemburg-Straße 45a, 08107 Kirchberg
Telefon 03 76 02 / 7 68 75, Funk: 01 73 / 3 74 07 46

- **Polstermöbel**
- Herstellung oder Neubezug
- Reparatur, Sitzkernauswechslung
- Kücheneckbänke
- Restauration und Reparatur
- Möbelstoffe
- **Bodenbeläge und Fliesen**
- textile Bodenbeläge, Natur- und PVC-Beläge
- Fertigparkett / Laminat
- **Tapeten**
- Tapezierarbeiten und
- Gestaltungsberatung

Di. und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung



Pflegen · Wohnen · Betreuen

Auf der Suche ...

- ... nach einer Ausbildung als Altenpfleger/in?
- ... nach einem Ferienjob?
- ... nach einer FSJ-Stelle?
- ... nach einem Praktikumsplatz?
- ... nach einer neuen beruflichen Herausforderung?
- ... **dann informiere dich unter ...**



info@heimbetriebsgesellschaft-kirchberg.de



Rudolf-Breitscheid-Str. 4
08118 Hartenstein
Tel. 037605/4055
E-Mail: firma.michaelis@web.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.30 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Unsere Leistungen

- Ofenbauarbeiten
- Kaminbau
- Einsatzwechsel von Kachelofenlufltheizungen
- Reparaturen von Öfen
- Wartung von Ofenanlagen
- Verkauf von Kaminöfen, Herden, Dauerbrandöfen
- Herstellen von Schornsteinanschlüssen
- Fliesenverlegearbeiten
- Natursteinarbeiten

Filiale

Auerbacher Str. 27
08107 Kirchberg
Tel. 037602/64988
E-Mail: kirchberg.michaelis@web.de
Öffnungszeiten:
Di., Mi., Do. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9.00 – 11.30 Uhr



© Rainer Sturm / pixelio.de

Rundum geschützt auf der Terrasse

Anzeige

Mit der ganzen Familie oder wenn viele gute Freunde und Nachbarn zu Besuch sind, geht es auf der Terrasse oft laut und gesellig zu. Ist man alleine, wünscht man sich manchmal vor allem Ruhe und ungestörte Privatsphäre. Ein guter Sichtschutz für das private Outdoor-Wohnzimmer ist dann hochwillkommen. Für einen Rundumschutz der Terrasse gibt es verschiedene Möglichkeiten. In Kombination mit klassischen Gelenkarmmarkisen lassen sich lange Volants einbauen. Zusammen mit Glasdächern oder rundum verglasten Terrassen eignen sich Senkrechtmarkisen. Die Senkrechtmarkisen lassen sich genau auf Maß fertigen und können auch an Fenstern und Wintergärten eingesetzt werden. Senkrechte Verschattungen an Markisen, Glasdachsystemen oder Wintergärten schaffen nicht nur Privatsphäre, sondern bieten auch sehr guten Blend- und Hitzeschutz. Sie eignen sich daher sehr gut zur Einbindung in ein sommerliches Wärmeschutzkonzept und können zusätzliche Klimatisierungen überflüssig machen oder die Kosten dafür senken. Im Frühjahr und Herbst halten senkrechte Verschattungen zudem die blendenden Strahlen der tief stehenden Sonne am Morgen oder Abend ab.

djd 63270



Foto: djd/Weinor



Malerfachbetrieb

- fachgerechte Verlegung
von Kreativbelägen -

Uwe Weißenfels

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Treppenbeschichtung

08144 Hirschfeld OT Niedercrinitz • Culitzscher Straße 3
Tel.: 03 76 02 / 8 74 06 • Funk: 01 74 / 5 42 40 06 • Fax: 03 76 02 / 18 55 77
E-Mail: MalerfachbetriebUweWeissenfels@gmail.com

TIPP

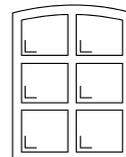
Anzeige

Prima Klima

Eine konstante Luftfeuchtigkeit – 50 bis 60 Prozent – und eine Temperatur um 20 Grad sind gut für alle Holzoberflächen und besonders wichtig für Massivholz. Ein Luftbefeuchter hilft gegen trockenes Klima und lässt Holz länger schön aussehen.

Tischlerei Krauß

- Haustüren
- Innentüren
- Innenausbau
- Laminatfußböden
- Holz- und Kunststofffenster
- Verglasungen und Reparaturen



08107 Kirchberg OT Saupersdorf • Auerbacher Straße 43

Telefon: 03 76 02/71 32

Handy: 01 62/7 50 44 47 • Fax: 03 76 02/67 70 77

Containerdienst Brennstoffhandel

Marcel Friedrich

- Haus- und Wohnungsberäumung
- Baggerarbeiten
- Fuhrbetrieb

A.-Bebel-Straße 29
08107 Kirchberg

Telefon: 03 76 02 / 6 64 10
Fax: 03 76 02 / 67 41 35
Funk: 01 72 / 3 70 18 14



EKuS GmbH
Malermeister



Erwin Kiesel und Sohn

Auerbacher Straße 85 • 08107 Saupersdorf
Telefon 03 76 02 / 72 92 • Fax 03 76 02 / 72 93
E-Mail: EKuS_GmbH@T-Online.de



Senioren



Pflegedienst Janine Müller
 www.mueller-ambulanter-pflegedienst.de
 Bahnhofstraße 16 | 08107 Kirchberg

Vertrauen Sie auf unsere Pflege

Kostenlose Beratung zu:

- Grund- und Behandlungspflege,
- Haushaltshilfe (auch privat),
- zusätzliche Betreuungsangebote,
- Verhinderungspflege (Urlaubsvertretung),
- Beratungsbesuche,
- Krankenhausnachsorge

Telefon (24 h):
 03 76 02 / 6 70 69

*Kompetent
 Liebevoll
 Familiär*

Komfort kennt keine Altersgrenze - Anzeige -

Barrierefreiheit betrifft alle Menschen in jeglichen Lebensphasen, Situationen und Räumen. Ob junge Mutter mit Kinderwagen, der kleine Sprössling mit dem Spielzeugauto oder der bewegungseingeschränkte Senior, dem schon der Eintritt in die Dusche schwerfällt. Vorausdenken lohnt sich für jeden. Meist schaffen Hausbesitzer aber erst im Alter sämtliche Stolperfallen aus dem Weg, damit auch Rollstuhl oder Rollator nicht auf Hindernisse treffen. Diese durchdachten Umrüstungen erhöhen den Wohnkomfort jedoch so sehr, dass sie sich für Menschen jeden Alters bereits lohnen. Interessant sind auch Konzepte der sogenannten Smart Homes, bei denen die gesamte Haustechnik über Smartphones oder Tablets steuerbar ist. So muss niemand mehr aufstehen, wenn er die Gartenbeleuchtung anstellen oder die Heizung regulieren möchte. Haustechnik wird so vorbereitet und programmiert, dass sie im Hintergrund für die Bewohner arbeitet, ohne dass diese über tiefe Technikenkenntnisse verfügen müssen. *(djd/pt)*

Die Johanniter in Kirchberg

Betreiben mit großem Herzen – unser ambulanter Pflegedienst
 Sozialstation · Goethestraße 7 · Tel. 037602 64356
 Beratungsstelle · Auerbacher Straße 11 · Tel. 037602 674100

Sicher und geborgen in den eigenen vier Wänden – unser Hausnotruf
 Kostenfreie Servicenummer 0800 3233 800

Freundlich, zuverlässig, sicher – unser Fahrdienst
 Fahrdienst · Goethestraße 7 · Tel. 037602 64400

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Regionalverband Zwickau/Vogtland
 Uferstraße 31, 08412 Werdau
 www.johanniter.de/zwickau-vogtland

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Sozialstation Obercrinitz und Betreutes Wohnen

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg
 Tel.: 037462/284-0, Fax: 037462/284-112
 E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de
 www.sozialstation-obercrinitz.de

Unser ambulanter Pflegedienst ist in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege,
- Entlastungsleistungen nach § 45 SGB XI,
- dem Fahrdienst und
- des Betreuten Wohnens in **Obercrinitz**, Am Winkel 3, sowie in **Kirchberg**, Lengenfelder Straße 8 für Sie erreichbar.



Ambulante Kranken- und Altenpflege • Tagespflege

Telefon: 037602 673757 • Fax: 037602 673758 • pflegedienst-misana.de • info@pflegedienst-misana.de

Ambulante Kranken- und Altenpflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg

- kostenlose Beratung zu Pflege und Betreuung • Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege SGB XI • Beratungsbesuche • Fahr- und Begleitdienst • hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen (für Kinder u. Jugendliche sowie speziell für Demenzerkrankte)
- Mahlzeitenversorgung • Urlaubsvertretung

Tagespflege

Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg
 Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an!



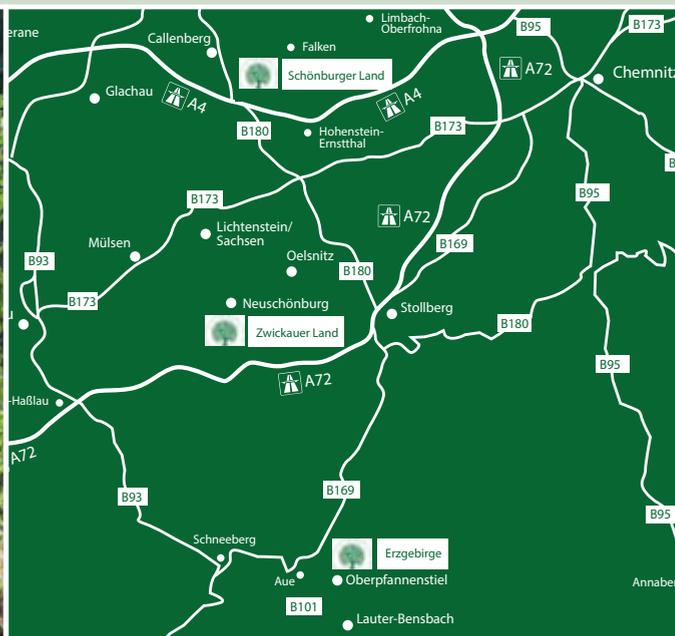
DIE LETZE RUHE UNTER HEIMISCHEN BÄUMEN FINDEN



WALDFRIEDHOF ZWICKAUER LAND *in Mülsen*

WALDFRIEDHOF ERZGEBIRGE *in Lauter-Bernsbach*

WALDFRIEDHOF SCHÖNBURGER LAND *in Callenberg*



KONTAKT

Verwaltung Waldfriedhöfe
Rathausstraße 54
09337 Callenberg, Ortsteil Falken

TEL +49 3723 667 17 34
FAX +49 3723 667 17 35
Email: info@waldfriedhof-sachsen.de

FÜHRUNGEN jeweils um 10 Uhr

auf dem Waldfriedhof
Zwickauer Land in Mülsen

| | |
|---------------|-----------------|
| 29. Juni 2019 | 24. Juli 2019 |
| 03. Juli 2019 | 31. Juli 2019 |
| 10. Juli 2019 | 03. August 2019 |
| 17. Juli 2019 | 07. August 2019 |

MEHR INFORMATIONEN UNTER

www.waldfriedhof-sachsen.de

für **Privat** und **Gewerbe!**

BAUSTOFFHANDEL
BARISCH
BAUMASCHINENVERLEIH

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
07.00 – 16.00 Uhr
Samstag
08.00 – 11.00 Uhr

Anschrift: Lengenfelder Straße 56 | 08107 Kirchberg
Kontakt: Tel.: 0376 02 - 64 002 | Fax: 0376 02 - 64 003
Internet: www.barisch-bau.de

DER SCHNEEBERGER

**BERG
STREIT
TAG**

traditioneller Festtag in Schneeberg
Natur- und Handwerkermarkt, Bühnenprogramm, Große Bergparade, Berggottesdienst, Konzerte, Führungen im Besucherbergwerk und Museen sowie Rundfahrten in die Bergbaulandschaft und vieles mehr.

22.07.2019



Weitere Infos: Touristinformation, Markt 6, 08289 Schneeberg;
Ruf 03772 20314 - www.schneeberg.de

Klein ist das neue Groß

Es ist das weltweit kleinste Hörgerät seiner Klasse und bietet modernste Technologie für maximalen Hörgenuss.

Testen Sie **Hörsysteme** aller Preisklassen!

HÖRGERÄTE EHNERT
www.hoergeraete-ehmert.de

Kirchberg
Borbergweg 1
Telefon: 037602 / 677 114

Schneeberg
Fleischergasse 4
Telefon: 03772 / 395 1 395

Zwickau
Alter Steinweg 5
Telefon: 0375 / 27 06 432

KRANKEN-UND SENIORENPFLEGE
ROTH & KELLER GmbH

Schneeberger Straße 101
08112 Wilkau-Haßlau/OT Silberstraße

- * Grundpflege
- * Behandlungspflege
- * Entlastungsleistungen
- * Beratungsgespräche
- * Hausnotruf

Telefon 03 76 03 / 21 63
Telefax 03 76 03 / 5 59 64
E-Mail rothundkeller@t-online.de

BODY & BEACH OUTLET

Der Sommer kommt

Sommer, Sonne, Strand - sichern Sie sich gleich die schönste Bademode von MARYAN MEHLHORN, watercult, Lidea und Charmline. Zudem führen wir Dessous und Nachtwäsche.

NEU

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Wildenfels!

Markt 8 • 08134 Wildenfels • direkt am Schloss
Donnerstag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr • Samstag 10.00 – 15.00 Uhr

Jetzt auch online shoppen • www.bodyundbeach.de

5,- €
Bei Abgabe der Anzeige bis zum 31.07.2019 ab einem Einkauf von 50,- €

